

Leben in Möckern Loburg-Fläming



Mitteilungsblatt der Stadt Möckern

Ausgabe Nr. 5 | 2019



Jubiläum in Stegelitz: Ende September wurde das 30. Erntedankfest gefeiert und dies wiederum mit vielen Teilnehmern, Zuschauern und Gästen. Ein kleiner Rückblick auf die Geschichte des Erntedankfestes in der Ortschaft lesen Sie auf Seite 30.

Neues Bewegungsbad im

Seniorenheim Friedensau





*idyllisch wohnen,
sich wohlfühlen*

Ein besonderes Haus

Unser Haus mit modernster Ausstattung liegt in landschaftlich reizvoller Lage. Wir bieten fachkundige Pflege in liebevoller Atmosphäre. Fordern Sie unverbindlich unseren Hausprospekt an oder rufen Sie uns an – wir sind gern für Sie da!

Tel (0 39 21) 97 0 www.sh-friedensau.de

Burger

PFLEGEDIENST

*Ihre Pflege
in guten Händen*



Eichenweg 1 · 39291 Friedensau
☎ (039 21) 729 829

GUT UND SICHER WOHNEN

Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH

Ein Kommunales Wohnungsunternehmen der Stadt Möckern



**Mieterservice
Wohnungsangebote
Gewerberaumvermietung
Immobilienverwaltung
Gewerbegrundstücke**

Hohenziatzer Weg 10A, 39291 Möckern
Tel.: (039 221) 63 93 0, Fax: (039 221) 63 93 19
Wir erwarten Sie:
Dienstag: 9 – 12, 13 – 16 Uhr,
Donnerstag: 9 – 12, 13 – 17:30 Uhr

Außenstelle Loburg (nur zu den Öffnungszeiten besetzt)
Dammstraße 75, 39279 Möckern, OT Loburg
Tel.: (039 245) 915 727
Wir erwarten Sie:
Donnerstag: 14:00 – 17:30 Uhr

www.wbg-moeckern.de info@wbg-moeckern.de



Sprung
IN DEN GENUSS!





**Unsere Bestseller –
hergestellt nach alter Tradition!**

Bitte beachten Sie unsere veränderten
Öffnungszeiten zu den Festtagen!

Café ☎ 039221 633606
Verwaltung ☎ 039221 633600
Rutenweg 1 • 39291 Möckern

www.baeckerei-sprung.de
lothar-sprung@t-online.de

Verwaltung

Wo sind welche Ämter erreichbar?	4
Weitergabe von Daten	4
Neue Kita-Leiterin in Stegelitz	4
Nachruf auf Erika Krüger	4
Veranstaltungskalender	4

Porträt

Erika Specht	5
--------------	---

Stadt Möckern

1416 LED-Leuchten	6
Friedensauer Straße wiedereröffnet	6
Neues aus dem Stadtrat	7
50 Jahre Schwimmbad Ziepel	8
Die Sanierung der Verwaltungssitze	9
Das war das 20. Brölerfest	10/11
Feuerwehrführung bei WIESENHOF	12
Jugendwehren im Einsatz	13
Ein Jahr mit den Bienen	14
Kinder sprechen über Gefühle	15

Aus der Region

Der Heimatverein Stegelitz	16
Erntefest in Tryppehna	17



Liebe Leserinnen und Leser,



ging es Ihnen auch so? Während ich dieses Grußwort zum Jahreswechsel schreibe, steht im Kalender „Herbst“, aber ich erlebe einen fast unendlichen schönen Sommer.

Gefühlt ist das so, „Alle Jahre wieder...“, aber der Möckerner Chor hat sich aufgelöst und wird uns dieses Lied leider nicht mehr zu Gehör bringen. Lassen Sie sich deshalb die Vorfreude auf Weihnachten nicht verderben, denn wenn ich auf das Jahr 2019 zurückblicke, bin ich wieder überrascht, was alles erledigt wurde. Beim Straßenbau sind die Erfolge am sichtbarsten. Ziepels Ortsdurchfahrt ist wirklich sehenswert geworden und in Grabow hat uns der Landkreis mit der nicht geplanten Fertigstellung der Friedensauer Straße überrascht.

Auch die Loburger Freiheitstraße wird bis zum Jahresende fast fertiggestellt.

Das Gemeindezentrum in Theeßen ist eine wertvolle Bereicherung des Gemeindelebens, auch wenn die Vorfreude („Wartezeit“) mehr als zehn Jahre umfasste, so zeigt auch dieses Objekt, als Stadt sind wir wirklich in der Lage, Schritt für Schritt die Infrastruktur zu verbessern und unsere Orte somit lebenswerter zu machen. Die Kommunalwahlen haben gezeigt, dass unsere Einwohner interessiert sind, an diesem Gestaltungsprozess teilzunehmen. Der vorliegende Haushaltsentwurf für 2020 schafft schon jetzt die Voraussetzungen, dass es auch im nächsten Jahr wieder viele neue Errungenschaften für uns geben wird. Ich freue mich z. B. schon jetzt, dass das Rathaus in Möckern seine Treppe zurückbekommt und damit wieder ein sehenswertes Aushängeschild unserer Stadt wird.

In diesem Sinne gibt es genügend Gründe, sich auf Weihnachten zu freuen und neue Pläne für 2020 zu schmieden. Viel Spaß dabei wünscht Ihnen und sich Ihr

Frank von Holly

Frank von Holly, Bürgermeister der Stadt Möckern

Impressum

Herausgeber:
Stadt Möckern

Redaktion:

PResseAgentur Ahlert, Gerwischer Str. 71,
39114 Magdeburg, Tel. 0391 58253842,
Fax: 0391 58272220
E-Mail: presse-ahlert@gmx.de
verantwortlicher Redakteur: Uwe Ahlert

Satz/Layout:

AZ publica GmbH, Albert-Vater-Str. 70,
39108 Magdeburg, Tel. 0391 7310677
E-Mail: agentur@az-publica.de

Druck:

Quedlinburg Druck GmbH

Redaktions- und Anzeigenschluss 2020:

Ausgabe Januar 9. Dezember 2019
Ausgabe April: 16. März 2020

Die durch die Agentur gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit Genehmigung weiterverwendet werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 6.

Die Zeitung wird unterstützt von der Wohnungsbaugesellschaft Möckern, der HEIDEWASSER GmbH, der Volksbank Jerichower Land eG und Avacon.

Rietzel siegt beim Nachtausscheid	17
Jugendclub Grabow wurde eröffnet	18
25 Jahre Sängerkreis Elbe-Havel	19
Tour nach Wismar	19
Ortschronik zum Tag des Denkmals	20
Jungkameraden stellen sich vor	21
Zweimal wurde geangelt	22
3. Weinfest in Möckern	23
Jubiläum in Friedensau	24/25
Süßer Tag am 12. Oktober	26
Weihnachtsmarkt auf der Burg	26
Schweinitzer Weihnachtsmärchen	26
Wohnungsangebote	27
Goldener Herbst	28
Straßenfest in Ziegelsdorf	29



30. Erntedankfest in Stegelitz	30
Tanz um die Erde	30
Dorffrühstück in Drewitz	31
Arbeitseinsatz in Zeppernick	32

Unternehmen

Geflügelhof beim 25. Erntedankfest	34
Avacon: Spende für Storchenhof	35

Service

Wir gratulieren/Grünschnittplätze	33
Ämter/Sprechzeiten	39
Abfuhrtermine	40/41
Gottesdienste	41
Das Rätsel ist zurück	42

Bekanntmachung

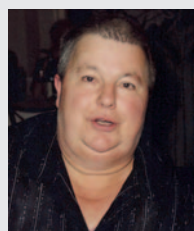
Aufgrund von umfangreichen Sanierungsmaßnahmen am und im Rathaus Möckern wurden folgende Ämter/Fachbereiche vorübergehend in die Verwaltungsaußenstellen der Stadt Möckern ausgelagert: das **Sekretariat** und das **Büro des Bürgermeisters**, die **Poststelle/Zentrale**, der Bereich **Kultur/Tourismus/Sport**, das **Standesamt** und der Bereich **Einwohnermeldeamt/Bürgerservice**.

Im **Verwaltungsamt Küsel**, Dorfstraße 14, 39291 Möckern, OT Küsel sind zu erreichen:

Sekretariat/Bürgermeister	Tel. 039223 621-42 E-Mail: info@stadt-moeckern.de	Fax 039223 621-32
Poststelle/Zentrale	Tel. 039223 621-20 E-Mail: gabriela.haedelt@stadt-moeckern.de	Fax 039223 621-32
Kultur/Tourismus/Sport	Tel. 039223 621-36 E-Mail: kathrin.lichtenberg@stadt-moeckern.de	Fax 039223 621-32
Standesamt	Tel. 039223 621-39 E-Mail: standesamt@stadt-moeckern.de	Fax 039223 621-32
Öffnungszeiten:	dienstags 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr donnerstags 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr freitags 9.00 – 12.00 Uhr montags/mittwochs nach telefonischer Vereinbarung	
Einwohnermeldeamt/Bürgerservice	Tel. 039223 621-43 E-Mail: buergerservice@stadt-moeckern.de	Fax 039223 621-32
Öffnungszeiten:	dienstags 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr donnerstags 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr	

Im **Rathaus Loburg**, Markt 1, 39279 Möckern, OT Loburg sind zu erreichen:

Einwohnermeldeamt/Bürgerservice	Tel. 039245 948-13 oder -14 E-Mail: buergerservice@stadt-moeckern.de	Fax 039245 948-69
Öffnungszeiten:	dienstags 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr donnerstags 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr freitags 9.00 – 12.00 Uhr	



Die Gemeinde Tryppehna trauert um ihre langjährige Bürgermeisterin

Erika Krüger

Frau Krüger lenkte die Geschicke des Ortes Tryppehna als 1. Bürgermeisterin nach der Wende.

Wir danken ihr für die Arbeit, die sie für unser Dorf geleistet hat, und werden ihr Andenken würdevoll bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der gesamten Familie, besonders ihren Kindern und Enkelkindern.

Ortsbürgermeister Tryppehna Ortschaftsrat Tryppehna

Neue Leiterin in Stegelitz

Die Kita „Gänseblümchen“ in Stegelitz wird seit dem 7.10.2019 von Janine Hahn geleitet. Frau Hahn ist Staatlich anerkannte Erzieherin und hat zusätzlich ein Studium der Kindheitspädagogik an der Hochschule in Stendal absolviert. Seit 2005 ist Frau Hahn in der Stadt Möckern beschäftigt.

Wir wünschen Frau Hahn viel Erfolg und Freude an ihrer neuen Tätigkeit.

Information des Bürgerservice Möckern

Ohne Angabe von Gründen können Einwohner der Weitergabe ihrer Daten in folgenden Fällen widersprechen:

- Auskünfte an Parteien und Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen
- Auskunft über Alters- oder Ehejubiläen
- Auskunft an Adressbuchverlage
- Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften
- Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Internetseite www.moeckern-flaeming.de.

Einwohner, die mit der Auskunftserteilung in diesen Fällen insgesamt oder einzeln nicht einverstanden sind, können dies der

**Stadt Möckern
Bürgerservice
Am Markt 10
39291 Möckern**

schriftlich oder mündlich zur Niederschrift mitteilen.

Einwohner/-innen die eine solche Erklärung bereits früher abgegeben haben, brauchen diese nicht zu erneuern.

**Frank von Holly,
Bürgermeister**

Veranstaltungen von November bis Anfang Januar

November

- 16.11.:** Martinsfest, Dorfmittelpunkt Drewitz (18 Uhr)
- 17.11.:** Gedenken zum Volkstrauertag, Lübars (10 Uhr)
- 29.11.:** Aufstellen des Weihnachtsbaums in Lübars (17 Uhr); Weihnachtsbaumschmücken am Bürgerhaus Büden (18 Uhr); Glühweinabend, Innenhof Burg zu Grabow (17 Uhr)
- 30.11.:** Andacht und Auf-

führung, St. Jacobi Kirche Grabow (14 Uhr); Weihnachtsmarkt, Innenhof der Burg Grabow (ab 14.45 Uhr); Aufstellen des Weihnachtsbaums in Theeßen (15 Uhr); Weihnachtsmarkt und Konzert, Kirche/Dorfplatz in Stegelitz (ab 16 Uhr); 12. Weihnachtsmarkt in Schweinitz

Dezember

- 1.12.:** Nikolausfahrt, Bahnhof Loburg (14 Uhr)

- 6.12.:** Seniorenweihnachtsfeier, Raum Agarargenossenschaft Büden (15 Uhr)

- 7.12.:** Nikolausfahrt mit der Kleinbahn Magdeburgerforth, Bahnhof Magdeburgerforth (13 – 18 Uhr); Weihnachtsmarkt in Hobeck; Weihnachtsmarkt im Schafstall Hohenzitz

- 8.12.:** Nikolausfahrt, Bahnhof Loburg (13 – 18 Uhr); Weihnachtskonzert in Schweinitz

- 12.12.:** Rentnerweihnachtsfeier, Kulturhaus Drewitz (15 Uhr)

- 14.12.:** Weihnachtsfest, Dorfmittelpunkt Drewitz (17 Uhr)

- 15.12.:** Adventskonzert, St. Laurentius Kirche Loburg (17 Uhr)

- 24.12.:** Weihnachtsandacht/musikalische Weihnachtsreise Kulturkirche Büden (14.30 Uhr)

Januar

- 1.1.:** Fahrt ins neue Jahr, Bahnhof Magdeburgerforth (14 Uhr)

„Bei uns wird vieles auf dem kurzen Weg geklärt“

Erika Specht – Büdener Ortsbürgermeisterin und ehemalige Stadträtin – ist die gute Seele im Dorf und mit Ihrem Lächeln kann ihr keiner etwas abschlagen. Sie bringt voran und unterstützt das gern, was andere voranbringen. Und so „lebt“ der Ort mit seinen gerade einmal 227 Einwohnern.

Wir unterhalten uns im Stehen, besser gesagt, Erika Specht steht – notgedrungen, denn die ruhelose und emsige Frau hat es schwer erwischt. Bandscheibenvorfall, Operation und jetzt einige Zeit Erholung.

Die Schmerzen davor dauerten Monate und haben ihre Aktivitäten gebremst. Aber schon bald kann und wird sie wieder loslegen.

Die gelernte Wirtschaftskauffrau arbeitete vor der Wende bei der Konsumgenossenschaft Magdeburg, wechselte dann ins Büro des Königsborner Landwirtschaftsbetrieb, weil es als Mutter einfach zu schwer war, morgens von Ned-



**Heute im Porträt
Erika Specht**

litz – da wohnte die Familie – zum Bahnhof Büden zu radeln, von dort nach Magdeburg und abends im Dunkeln das gleiche Spiel zurück. Nebenbei absolvierte sie ein Fernstudium zur Agraringenieurin, wurde damit 1987 fertig. „Da ich als Letzte im Betrieb angefangen habe, ging ich dann mit Schließung nach der Wende als Erste.“ So war es mitunter damals. Aber Erika Specht ließ

sich nicht unterkriegen und landete letztendlich als Büro-mitarbeiterin bei einer Versicherung, erst in Magdeburg, später gar in Berlin. Das Familienleben fand nur am Wochenende statt. Den Vorruhestand hat die jetzt 63-Jährige dann dankbar angenommen, allerdings nur Zuhause sitzen wollte sie auch nicht und arbeitete gern bis zu ihrem Bandscheibenvorfall als Mini-Jobberin bei einem Pflegedienst in Burg.

Erika Specht ist verheiratet, hat zwei Kinder und zwei Enkel. Überall im Haus steht Spielzeug rum. Die Spechts haben Erikas großelterliches Wohnhaus samt ehemaliger Fleischerei in Büden übernommen und ausgebaut. „Inzwischen ist Büden auch meine Heimat.“ 25 Jahre lang ist sie hier schon im Ortschaftsrat, seit 2008 Bürgermeisterin. Sie ist stolz auf all die Aktivitäten im Ort, von der Winterwanderung angefangen über das Osterfeuer, dem Kindertag bis hin zum Advent. Ohne Helfer und Sponsoren geht nichts, sagt sie, und sie weiß, zu wem sie gehen muss, wenn beispielsweise auf dem Friedhof die Wasserpumpe defekt ist. „Bei uns wird vieles auf dem kurzen Weg geklärt.“

Büden ist eine schöne Ortschaft. Die Straßen sind saniert, die Häuser glänzen. „Keines steht leer“, freut sich die Ortsbürgermeisterin. Viele junge Familien haben sich ansässig gemacht. Und so ist sie auch der Stadt dankbar, dass es Unterstützung gibt. Mit finanziellen Mitteln der Stadt und der Eigeninitiative der Büdener ist ein toller Spielplatz entstanden. Einen Bolzplatz und eine Kegelbahn gibt es ebenso. Dazu eine Heimatstube, die oft Besuch hat von vielen Leuten aus der Umgebung und von Heimatvereinen, die auf Tour sind.

Über regionale Grenzen hinweg bekannt ist der Mauritius-Verein in Büden. 1985 brannte die Kirche ab. Unter Federführung der Familie Jerems wurde sie nach 2000 wieder aufgebaut. Neben traditionellen kirchlichen Veranstaltungen werden neue Wege beschritten. Hier finden Konzerte und Ausstellungen statt. Auch das geht nur im Miteinander von Ortschaftsrat und Verein.



Auch das gehört zum Job als Ortsbürgermeisterin: die Moderation eines Dorffestes.

Fotos: privat

Uwe Ahlert

LED: 1416 Leuchten sind umgerüstet

Am 31.7.2019 wurde nach langer Bauzeit der 1. Bauabschnitt gemeinsam mit Herrn Schüssling vom begleitenden Ingenieurbüro für Haustechnik Breitmeier abgenommen.

Insgesamt haben Herr Grzenda und Herr Pultermann, Mitarbeiter der Firma Avacon Netz GmbH, 1416 Leuchten in der Stadt Möckern umgerüstet. So konnten die alten Mastaufsatzleuchten in den Ortschaften/Ortsteilen Büden, Drewitz, Göbel, Hohenzitz, Krüssau, Küsel, Loburg, Lübars, Magdeburgerforth, Möckern, Wüstenjerichow, Zeppernick, Ziegelsdorf sowie Ziepel im Rahmen des Stark V-Förderprogrammes durch neue Leuchtentypen ersetzt werden.

Hierbei erhofft sich die Stadt Möckern Einsparungen von bis zu 75 Prozent. Frühestens 2022 lassen sich die Ersparnisse



Ungerüstete Leuchte in Möckern, Burger Straße

beim Stromverbrauch bzw. den Stromkosten genau beziffern. Dann liegen der Stadtverwaltung vergleichbare Jahresverbrauchsabrechnungen des vorangegangenen Jahres vor.



Alte Mastaufsatzleuchte in Möckern, Lühe



Friedensauer Straße wiedereröffnet

Grabow. Am Freitag, dem 13.9.2019 war es für die Anwohner und Anlieger der Friedensauer Straße in Grabow soweit. In Anwesenheit von Landrat Dr. Steffen Burchardt konnte Ortsbürgermeister Thomas Lindemann nach gut viermonatiger Bauzeit die Friedensauer Straße wieder ihrer Bestimmung übergeben.

Neben etwa 60 Anwohnern waren auch Vertreter vom Landkreis, der ausführenden Baufirma sowie der Stadt Möckern anwesend. In seiner kurzen Begrüßung bedankte sich der Ortsbürgermeister vor allem bei den Mitarbeitern der Baufirma, die es immer wieder möglich machten, die

Einschränkungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten. Hier erwähnte er das mehrfache Aufschottern der Grundstückszufahrten. Dank ging auch an die Mitarbeiterin und Mitarbeiter des Landkreises Jerichower Land als Auftraggeber sowie an den städtischen Tiefbaumitarbeiter Roy Tänzer für die unkomplizierte Zusammenarbeit in den vergangenen vier Monaten.

Einen großes Dankeschön richtete der Ortsbürgermeister an die Mitglieder des Heimatvereins Grabow für die tolle Unterstützung bei der Ausrichtung der Kaffeetafel und dem anschließenden Grillen.

Anzeigen



Blickfang

*Es geht um Ihre Augen, denn...
Wer gut sieht, kommt weiter!*

Augenoptikermeisterin Kerstin Pechmann-Schwerdfeger

Dammstr. 39, 39279 Loburg

www.augenoptik-blickfang.de

Öffnungszeiten

Montag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
 Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Tel. 03 92 45 / 22 29



Ergotherapie Faust

Inh. Katharina Faust

Staatlich geprüfte Ergotherapeutin

Termine nach Vereinbarung

Hohenziatzer Weg 16 ☘ 39291 Möckern

Tel. / Fax: 039221 / 639 015

Mobil: 01590 / 58 57 215

E-Mail: k.faust@ergotherapie-faust.de

www.ergotherapie-faust.de

Aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Nach der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 4.7.2019 haben er und die von ihm gebildeten Ausschüsse ihre Arbeit aufgenommen.

Der **Bauausschuss** hat am 15.8.2019 den Stadtrat Dieter Kaupke (Fraktion CDU/FWF 04) zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses bestimmt. Im nichtöffentlichen Teil wurden Auftragsvergaben für die Sanierung des Rathauses Möckern beschlossen, dies sind Maurer-, Putz- und Estricharbeiten, Tischlerarbeiten sowie Heizung- und Sanitärinstallation. In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde die Beauftragung der Planungsleistungen zum Umbau des Gebäudes Grätzer Str. 6 in Möckern beschlossen. Das Objekt wird zum Verwaltungsgebäude umgebaut.

Der **Kulturausschuss** hat in seiner Sitzung am 12.9.2019 die Stadträtin Doreen Krüger (Fraktion WG Fläming/Grüne) zur stellvertretenden Ausschussvorsitzenden bestimmt. Der Ausschuss nahm einen Informationsbericht zu den in der Stadt Möckern bestehenden Kitas entgegen. Der Stadtrat und Ortsbürgermeister in Reesdorf Robert Waldmann stellte die Projektidee „Kinderwald“ vor.

In einer weiteren Sitzung des **Bauausschusses** am 17.9.2019 wurden Beschlussempfehlungen an den Stadtrat beschlossen. Diese haben die Schaffung von Baurecht in den Ortslagen Hohenzitz, Lüttgenzitz und Loburg zum Inhalt.

Dem Ausschuss wurden die Entwürfe für Konzepte zur energetischen Nutzung von Biomasse und von Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Gebiet der Stadt Möckern vorgestellt. Zu diesen Unterlagen werden derzeit alle 27 Ortschaftsräte angehört.

Im nichtöffentlichen Teil wurde eine Vergabeentscheidung zur Erneuerung der Heizkesselanlage in der Grundschule Gra-

bow und der dortigen Sporthalle getroffen.

Der **Haupt- und Finanzausschuss** hat in seiner Sitzung am 19.9.2019 den Stadtrat Bernd Riedelbauch (Fraktion CDU/FWF 04) zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden bestimmt. Der Ausschuss hat außerplanmäßige Ausgaben zum Umbau des Gebäudes Grätzer Str. 6 bewilligt. Es wurde eine Beschlussempfehlung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH ausgesprochen und die Annahme von Spenden an die Stadt Möckern beschlos-

sen. Im nichtöffentlichen Teil wurde ein Verkauf von Grund und Boden bestätigt. Ebenso wurde die Auftragsvergabe zur Beschaffung eines gebrauchten Gerätewagens-Logistik 2 für die Ortsfeuerwehr Loburg beschlossen. Der Abschluss eines Mietvertrages über einen Mobilfunkmast wurde an den betreffenden Ortschaftsrat verwiesen, da dieser für diese Entscheidung zuständig ist.

In der **Sitzung des Stadtrates** am 26.9.2019 wurden zunächst noch drei Stadträte durch den Vorsitzenden des Stadtrates Holger Blumhagel auf die gewis-

senhafte Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet. Der Stadtrat hat die Empfehlungen des Bauausschusses zur Schaffung von Baurecht bestätigt. Mit der Beschlussfassung der entsprechenden Satzungen und deren öffentlichen Bekanntmachung kann die Bauordnungsbehörde grundsätzlich in den Satzungen benannten Gebieten Baugenehmigungen erteilen. Der Stadtrat hat auch den Jahresabschluss der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH bestätigt und die Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt.



Das Haus Grätzer Straße 6 in Möckern wird Teil der Verwaltung. Die Mittel für den Umbau sind bewilligt.

Anzeige

**FIT IN
35 MINUTEN.**
EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.

mit dem **Premium Gesundheits-Zirkel**
und der optimalen Betreuung durch
Ihre **Physiotherapeuten** für

- MEHR VITALITÄT
- MEHR SCHMERZFREIHEIT
- MEHR WOHLBEFINDEN

**IHRE ERSTE ADRESSE
FÜR PRÄVENTION
& THERAPIE**

Physio Plus Mewes
Burger Str. 6 · 39291 Möckern
Telefon: 039221/80181
www.physio-mewes.de

Physio Plus
Susanne Mewes

Praxis
für Physiotherapie
omilon

50 Jahre Schwimmbad Ziepel

Ziepel. Wir Älteren können uns noch gut daran erinnern, dass das Schwimmbad in Ziepel stets ein Magnet in der Region war. So wurden früher sogar die Wandertage umliegender Schulen, verbunden mit einer Radtour zu diesem tollen Platz durchgeführt.

In den Jahren hat sich viel verändert, aber das Bad hat auch mit 50 seinen Charme nicht verloren. Der Schwerpunkt liegt auf Familienfreundlichkeit. Durch verschiedene Werbeaktionen, wie z.B. der Schwimmbadfest von Radio SAW oder auch die Sendung des MDR „Unser Dorf macht Wochenende“ wurde das Schwimmbad auch außerhalb der Region bekannt.

Am 6. Juli luden die Ziepler zur großen Geburtstagsfeier in ihr Schwimmbad. Der Ortschaftsrat, der Spiel-Spass- und Blödelver-

ein, die Freiwillige Feuerwehr, der Sportverein, die Kita, der Betreiber des Kioskes und viele mehr brachten Ideen ein.

Der Vorschlag von Andy Kunz, für diese Veranstaltung eine Liveband zu organisieren, erwies sich als hervorragende Idee. Wir konnten, dank ihm, die Band Passionate Rock gewinnen.

Das Fest wurde von sehr vielen Menschen der Umgebung besucht und wurde damit dem Status einer „WIR-Veranstaltung“ im vollen Umfang gerecht. Die Hüpfburg war von Anfang an in den Händen der Kinder, die tollen Wasserspiele, welche wieder von Andy Kunz und seiner Frau organisiert und moderiert wur-

den, trafen den Nerv der Teilnehmer. So wurden mit Schlauchbooten Bälle eingesammelt, vom Sprungturm fand die Arschbombenweltmeisterschaft statt u.v.m.

An dieser Stelle sei den beiden Genannten besonders gedankt. Ohne ihre Initiative und Einsatzbereitschaft würde vieles nicht möglich sein. Danke dafür.

Am Abend dann heizte Passionate Rock den Besuchern ein. Trotz des einsetzenden Regens wurde es eine tolle Party. Mit Unterstützung aus Wörmitz wurden kurzfristig einige große Schirme herangefahren und aufgebaut und auch die Zelte wurden dichter zur Bühne getragen. Alle, Jung und Alt, fassten mit an und feierten bis in den frühen Morgen. Unser Fazit dieser tollen Feier ist einfach und treffend – ZIEPEL ROCKT!



Anzeige

**Sparen Sie
bei Ihrer
Kfz-Versicherung!**

Ein Angebot lohnt sich!

RheinLand
VERSICHERUNGEN

Versicherungsbüro
Carsten Schulz

Telefon: 03 92 21.54 69

Telefax: 03 92 21.92 54

Ihr Versicherungsexperte vor Ort.



Sanierung der Verwaltungssitze Möckern und Loburg – das ist der Stand

Der Stadtrat der Stadt Möckern hat sich in seiner Sitzung am 7.12.2017 gegen einen Anbau an das Rathaus Möckern entschieden und gleichzeitig beschlossen, die Verwaltungssitze Möckern und Loburg zu sanieren.

Auf Grund dieses Beschlusses wurde der Seitentrakt am Verwaltungssitz Loburg saniert, mit dem Ziel, zusätzliche Büroräume zu schaffen. Gleichzeitig wurde der Sanitärbereich neu konzipiert und zeitgemäß saniert. Entstanden sind vier neue helle Büroräume, Mitarbeitertoiletten, eine Behindertentoilette, ein Aufenthaltsraum für die Mitarbeiter mit Küchenzeile sowie zwei Lagerräume. Durch die Schaffung der neuen Büroräume konnte der Bereich Liegenschaften von Küsel nach Loburg verlagert werden.

Im Rahmen der Sanierungsarbeiten wurde gleichzeitig die Heizungsanlage von Heizöl auf Erdgas umgestellt.

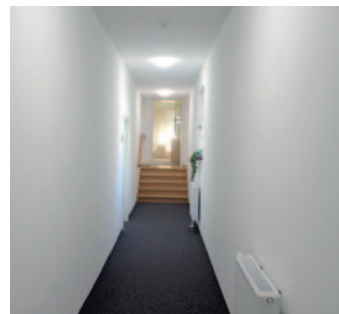
Im August waren die Arbeiten weitestgehend abgeschlossen und die Mitarbeiter konnten ihre neuen Büroräume beziehen. Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf ca. 290.000 Euro.

Zeitgleich begann die Modernisierung des Verwaltungssitzes Möckern. Hier stehen Fördermit-



Der Flur im Erdgeschoss mit Sanitärtrakt in Loburg.

tel in Höhe von 893.302,06 Euro aus dem Programm STARK V zur Verfügung. Im Rathaus Möckern sollen folgende Arbeiten erfolgen: das Gebäude wird gegen Feuchtigkeit abgedichtet, Mauer- und Putzarbeiten finden statt, es werden eine neue Heizungsanlage mit neuen Heizkörpern sowie neue Fenster eingebaut, die Elektroanlage wird erneuert, es werden Maler- und Bodenbelagsarbeiten durchgeführt und die Fassade saniert. Außer den Fassadenarbeiten sind alle Arbeiten ausgeschrieben und teilweise schon beauftragt. Gegenwärtig finden die Bauwerksabdichtungsarbeiten,



Flur im Obergeschoss (Anbau).

die Arbeit an der Heizungsanlage und die Elektroarbeiten statt.

Im Rahmen der Abdichtungsarbeiten sollte auch die Außentreppe des Rathauses saniert werden. Während dieser Arbeiten wurden Schäden festge-

stellt, die dazu führten, dass die Treppe gänzlich abgerissen werden musste. Der Wiederaufbau ist im Gange.

Zurzeit wird ebenfalls das Sanitärgebäude auf der Rückseite des Rathauses saniert.

Auf Grund der Bauarbeiten war es erforderlich, dass einzelne Teile der Verwaltung in die Standorte Küsel und Loburg umziehen mussten. So sind folgende Bereiche/Sachgebiete nunmehr in Küsel zu finden: Sekretariat/Bürgermeister, Poststelle/Zentrale, Kultur/Tourismus/Sport, Standesamt und Einwohnermeldeamt. Außerdem befindet sich im Verwaltungssitz Loburg das Einwohnermeldeamt.

Weiterhin konnte auf Grund eines Beschlusses des Stadtrates das Gebäude Grätzer Straße 6 (ehemalige Polizei) in Möckern nach langen und zähen Verhandlungen mit dem Land Sachsen-Anhalt erworben werden. In dieses Gebäude soll ein Teil der Verwaltung einziehen. Um hier mit den Arbeiten beginnen zu können, wurden die Planungsleistungen bereits vergeben. Der Baustart ist mit den Trockenlegungsarbeiten des Kellers erfolgt. Nach Abschluss der Planung sollen mit Beginn des neuen Jahres die Umbauarbeiten beginnen.

Anzeige

Metallbau, fachgerecht und preiswert

Metallbaumeister Adrian Schmidt

Kunstschmiedearbeiten
Edelstahlverarbeitung
Stahlbau
Schließanlagen-service

Treppen und Geländer
Fenster und Türen
Tore und Zäune
Sonderanfertigungen



39291 Hohenziatz, Alt-Frose 27
Email: AdrianSchmidt@t-online.de

Tel. 0170/2418521 bis 20.00 Uhr
Fax 039225/634566

Das 20. Broilerfest im 30. Jahr nac



Dr. Stephan Gramzow, Geschäftsführer Geflügelhof Möckern (links), hielt die Begrüßungsrede. Der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Möckern, Holger Maier, sprach die festlichen Worte zum 3. Oktober.



Das Broilerfest am 3. Oktober hat jede Menge Tradition. Bereits zum 20. Mal fand es statt und war wie immer bunt, anregend und unterhaltsam.

Natürlich standen bei den Reden die Themen der Zeit im Vordergrund. „Die Mauer hat nun länger keinen Bestand mehr als sie existierte“, so Holger Maier, der Bürgermeister Frank von Holly vertrat. 30 Jah-

re gibt es sie bereits nicht mehr. Der Klimawandel wurde diskutiert, der, so Geflügelhof-Geschäftsführer Dr. Stephan Gramzow, das Resultat unseres Lebensstils ist und der Kampf gegen ihn seinen Preis in Wohlstandsverlusten haben wird. Der stellvertretende Bürgermeister Holger Maier mahnte aber auch einen ordentlichen Umgang in der Politik an, zum Beispiel zu Ländern wie Russ-



Der Saal war fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Der Tanzclub Vilando und der Musiker Alex bestimmten das kulturelle Programm am Nachmittag.

Anzeigen

Für Unfallinstandsetzung und Lackierung, die beste Adresse in Ihrer Nähe!






Du hast Lust auf Veränderung?
Wir suchen eine/n
**Karosseriebauer/-instandsetzer/in oder
Kfz-Mechaniker/-mechatroniker/in.**
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
Quereinsteiger mit Ambitionen sind
ebenfalls gern gesehen.

BOLLMANN
Karosserie & Lack GMBH

Rutenweg 15 · 39291 Möckern/Gewerbegebiet
Tel. 039221 - 76 10 · www.bollmannlackierung.de

Thomas Schulze
**Schmierstoffhandel
Hygiene- & Sanitärbedarf**
**Im Bereich Gastronomie- & Festbedarf
unser nachhaltiges Einwegsortiment**

Wir haben unser umweltfreundliche Rohstoffe **Sortiment auf Bio bzw. nachwachsende umgestellt.**



**Schauen Sie vorbei und lassen sich beraten.
Wir freuen uns auf Sie!**

Montag bis Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 039245 - 680 89
E-Mail: mail@schulze-loburg.de

Am Ziemnitzgraben 1
39279 Loburg

www.schulze-loburg.de

h dem Fall der Mauer

land. „Eskalation ist kein profanes Mittel zur Durchsetzung der Interessen.“

Wie stets stand das Ehrenamt im Mittelpunkt, in Deutschland unverzichtbar. Geehrt wurden: Birgit Jerems, Büden; Cornelia Vietmeyer für den Förderverein Drewitz; Christoph Wendler, Friedensau; Jens Friedrich, Grabow; Sandrina Schmidt, Hobeck; Nico Kahlo, Hohenzlatz; Gustav Voigt, Krüssau; Margarete Görg, Loburg; Anja und Dirk Friedrich aus Lübbers; Otfried Gaul, Magdeburgerforth; Irma Thunert, Möckern; Kevin Günther, Reesdorf; Thomas Schad, Rietzel; Gudrun Diestau, Stegelitz; Klaus-Henning Heine, Theeßen; Torsten Schlunke, Wüstenjerichow; Hartmut Lenschow, Zeddenick; Hans-Georg Gobel, Zeppernick.



Ohne das Ehrenamt wären auch in der Stadt Möckern viele Entwicklungen nicht möglich. 19 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Möckern wurden dieses Mal ausgezeichnet.

Anzeige



Degener

METALL- UND MONTAGEBAU

Stahlbau
Bauschlosserei
Kunstschmiede
Markisen
Edelstahlverarbeitung

Individuelle Metallgestaltung







Wir wünschen allen Lesern eine besinnliche
Adventszeit und ein gesundes neues Jahr

BESUCHEN SIE UNS DOCH EINFACH MAL ODER RUFEN SIE UNS AN WIR BERATEN SIE GERN.

Degener
Metall- und Montagebau
Rutenweg 23
39291 Möckern

Telefon 039221 - 438
Telefax 039221 - 7488
www.metallbau-degener.de
mail@metallbau-degener.de

Einweisung der Kameraden

Als am Sonnabend, den 7.9.2019 Führungskräfte der im Einsatzfall zuerst alarmierten Ortsfeuerwehren Möckern, Tryppelna und Stegelitz zu einem „Operativ taktischen Studium (OTS)“ in die Sachsen-Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH in Möckern eintrafen, wurden sie bereits vom Geschäftsführer Michael Schönewolf und dem Technischen Leiter Hannes Haase zu einer Besprechung mit anschließender Vorortbegehung im Betrieb erwartet.

Ziel dieser gemeinsamen Besprechung war es, die vorliegenden Einsatzkonzepte der Feuerwehr zur Bewältigung einer/s Havarie/Brandes zu überprüfen, diese zu aktualisieren und somit den neusten Stand der Brandmelde- und Löschtechnik anzupassen.

Hintergrund dieser Veranstaltung waren umfangreiche Investitionen dieser Firma in neue Technik (insbesondere in eine Sprinkleranlage) auf Grund von Großbränden in zwei Betrieben dieser Firmengruppe in den vergangenen Jahren in Bayern und Niedersachsen.

In seiner Begrüßung bedankte sich Herr Schönewolf zuerst

einmal bei allen Feuerwehrkameraden für ihre bisherigen Einsätze und der großen Unterstützung in den vergangenen Jahren bei der Gestaltung und Unterstützung zur Erreichung und Gewährleistung einer hohen Brandsicherheit in der Firma.

Des Weiteren wurden die Firmenphilosophie, die Produktionsinhalte und die von hoher Verantwortung getragenen und durchgeführten Maßnahmen zur Erhöhung der Brandsicherheit und Schadensverhütung in der jüngsten Vergan-

genheit vorgestellt und erläutert.

Bei der anschließenden Betriebsbegehung wurden die baulichen Veränderungen bezüglich der Brandmelde- und Löschtechnik (Sprinkleranlage nebst Löschwasserbereitstellung) registriert, die Anfahrtswege mit den verschiedenen Aufstellplätzen für die bei einem Einsatz kommende Feuerwehrereinsatztechnik, der Evakuierungsplatz für Betriebsmitarbeiter und besonders gefährdete Bereiche, wie u.a. die Ammoniakanlage für den Käl-

tebetrieb in Augenschein genommen.

Besondere Aufmerksamkeit wurde dem Warm-Kalt-Bereich auf Grund der Bedeutung für die Eigensicherung der Kameraden, die gegebenenfalls unter Atemschutz zum Einsatz kommen, gewidmet.

Die Geschäftsführung des Betriebes und die Führungskräfte der Feuerwehr vereinbarten die Fortführung der bereits bestehenden engen Zusammenarbeit.

Gerhard Specht,
Förderverein der FF Möckern



Anzeigen



TAXI Gröpler

Tel. 039245 2389

Taxi und Mietwagen
André Gröpler
Dammstr. 79 • 39279 Loburg
Fax 039245 91782

- Reisebus bis 49 Personen
- Nah- und Fernfahrten, Kleinbusse
- Krankenfahrten für alle Kassen
(Arztbesuch, Serienbehandlung, Dialyse, Klinik- und Kurfahrten)
- Rollstuhlfahrten/Tragestuhlfahrten/Liegendtransport
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer



**BESTATTUNGSIONSTITUT
MÖCKERN**

*Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied*



Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Burkhard Will berät Sie gern in der Filiale
oder in Ihrem Zuhause.

Tag & Nacht **039221 / 98 00**

Bahnhofstraße 6 | Möckern





Schlaflos in Möckern

Die Jugendfeuerwehren von Möckern und Büden bewiesen vom 9. bis 11.8.2019 ihr Können beim Feuerwehrwochenende. Auch unser kleinster Nachwuchs aus der Kinderfeuerwehr Büden war zum Teil mitgefragt.

Freitagabend ging es in das Freibad Ziepel, wo am lebenden Beispiel die Wasserrettung und die anschließende Erstversorgung vorgeführt wurde. Anhand von Wasserspielen wurde den Kindern und Jugendlichen dann auch noch sportlicher Ehrgeiz und Zusammenarbeit abverlangt, denn schließlich wollte keiner, dass die zugeworfene Wasserbombe in seiner Hand zerplatzt.

Am Samstag sind Mensch und Tier gefragt gewesen. Die Hundestaffel aus dem Salzlandkreis war mit sieben Hunden angereist, um den Jugendlichen und Betreuern die Ausbildung und die Herangehensweise beim Einsatz mit einer Spürnase näherzubringen. In den Abend-

stunden kam es auch noch dazu, dass die Jugendfeuerwehren zum Einsatz gerufen wurden. Es wurden Personen vermisst, die sich im Wald verirrt und verletzt hatten – strukturiertes Suchen und die Erste Hilfe waren gefordert.

Leider weiß man nie, wann die „Einsätze“ eingehen, Samstagnacht gab es dann noch einen „Flächenbrand“ zu bekämpfen. Im Halbschlaf mussten auch da die Handfertigkeiten am Schlauch und Strahlrohr sitzen.

Am Sonntag sind alle Jugendlichen und Betreuer etwas übermüdet, aber mit neuen tollen Erfahrungen wieder heimgekehrt. Durch das Mitwirken des Rettungsschwimmers Thomas Hahn im Freibad Ziepel und die tatkräftige Unterstützung durch Gunther Weiß, der für das leibliche Wohl der Kinder gesorgt hatte, war das Wochenende wieder ein Erfolg für die Ausbildung unseres Nachwuchses – von uns ein herzliches Dankeschön.

Besuch auf dem Kalimandscharo

Am Samstag, den 28.9.2019 hieß es für die Kinder- und Jugendfeuerwehr Büden und der Jugendfeuerwehr Möckern, „Glück auf“! Das ist die Grußformel im Bergbau. Die beiden Wehren hatten die Ehre, das Kaliwerk in Zielitz besichtigen zu dürfen. Neben der Besichtigung der Werkfeuerwehr durften sich Groß und Klein auf eine Safari auf dem Gelände freuen. Der Hauptgerätewart Sven Widdecke nahm sich viel Zeit, um alles genau zu erklären.

Unter anderem wurde den Abenteurern nahegebracht, warum Kali so wichtig ist und für was es verwendet wird. Man konnte beobachten, wie ein Container in den ca. 1000m

tiefen Schacht per Aufzug runtergelassen wurde. Weiter ging es in ein Fabrikgebäude. Um zu sehen, was dort geschieht, mussten zehn Stockwerke, entweder per Aufzug oder Treppe, überwunden werden. Der Aufstieg hat sich gelohnt, denn in der Fabrik wird das frische Salz, welches aus dem Schacht befördert wird, gerüttelt, um es weiter verarbeiten zu können.

Das Highlight war aber die Fahrt auf den 200m hohen Kalimandscharo. Von dort oben konnte man eine herrliche Aussicht genießen. Es war ein rund-um gelungener Ausflug. Organisatoren waren unter anderem Jens Schorg und Marko Zeitke.



Anzeigen

**Andreas
Schultze**
Auto Service
ehemalige PGH Loburg

Autoservice A. Schultze
August-Bebel-Str. 26 B
39279 Loburg
Tel: 03 92 45 / 20 50
Fax: 03 92 45 / 92 31
Mobil: 01 71 / 74 16 401
www.autoservice-schultze.de
info@autoservice-schultze.de

**Reparaturen aller Art,
Windschutzscheibe wechseln und Reparatur,
Reifenhandel und -service,
Schadensabwicklung (mit und ohne Kasko),
Karosseriebau,
eigene Lackiererei**

TÜV Mo., Di., Do. ab 14 Uhr

RUNGE
ELEKTRO GmbH

Photovoltaik - Zukunft Solar

- Solarstrom
- Elektroinstallation
- Elektroheizungen

Am Winkel 3
39279 Schweinitz

Tel. 03 92 45 / 25 78
Fax 03 92 45 / 92 92
Funk 01 72 / 3 94 16 60

runge-elektro@web.de
www.runge-elektro.de

Ein Jahr mit den Bienen

Theeßen. Im Frühjahr legten wir auf dem Spielplatz der Kita eine Wildwiese an, um auf ihr im Jahreslauf die Pflanzen und Tiere beobachten zu können. Oft sahen wir Bienen, die emsig die Blüten bestäubten und Nektar sammelten. An einem Sommer tag fragte Ben: „Was machen die Bienen eigentlich im Winter?“ Diese Frage war uns Anlass, in der naturnahen Kita „Parkspatzen“ ein neues Jahresprojekt zu starten: „Ein Jahr mit den Bienen“.

Um Bens Frage beantworten zu können, holten wir uns den Imker Niels Rosenthal vom Ökohof Fläming aus Schoppsdorf in die Kita.

Gespannt warteten die Kinder auf den Bienenmann, der uns viel Interessantes über die kleinen, emsigen Arbeiterinnen und ihre Königin erzählte.

Natürlich beantwortete er auch Bens Frage: Während ihrer Winterruhe bleiben die Bienen dicht gedrängt beieinander im Bienenstock. Sie brauchen es auch in dieser Jahreszeit in



ihrem Bienenstock kuschelig warm. Um eine Temperatur um die 30 Grad halten zu können, verbrauchen sie viel Honig.

Haben die Bienen nicht genug Vorräte, muss sie der Imker mit einer Zuckerlösung füttern.

Damit die Kinder hautnah erleben können, was im Laufe eines Bienenjahres passiert, steht nun in unmittelbarer Nähe der Kita ein Bienenvolk.

In regelmäßigen Abständen wird uns Herr Rosenthal besu-

chen und gemeinsam mit uns das Leben der Bienen weiter erforschen.

Wir freuen uns auf ein spannendes Bienenjahr und leckeren Honig.

Kita-Team der „Parkspatzen“

Der erste männliche Erzieher in der Einrichtung „Bussi Bär“ in Grabow

Grabow. Seit das neue Schuljahr 2019/2020 begonnen hat, dürfen sich unsere Kinder erstmalig über männliche

Unterstützung freuen. Sebastian Berndt vervollständigt seitdem unser Team. Am Vormittag betreut er in der Kinderta-

geseinrichtung die Kinder von 3 bis 6 Jahren des Elementarbereiches, wo er auf vielfältige Weise den pädagogischen Alltag mit den Kindern gestaltet. Ab 12.20 Uhr beginnt seine weitere pädagogische Tätigkeit im Hort der Kita „Bussi Bär“. Dort übernimmt der ehemalige Wettkampfsportler zu einem Teil mit viel Engagement den Bereich „Bewegung“. Egal ob Fußball, Zweifelderball, Bewegungsangebote in der Turnhalle, im Außenbereich oder im neu gestalteten Bewegungsraum des Hortes. Dieser wurde den Bedürfnissen der Kinder nach Bewegung gerecht und steht ihnen im Tages-



geschehen zur Verfügung. Einmal pro Woche bietet er die Arbeitsgemeinschaft „Boxen“ an, in der nicht nur die Jungen mit viel Freude Interesse zeigen.

Team „Bussi Bär“ Grabow



Kinder sprechen miteinander über ihre Gefühle und ihre Wahrnehmungen

Wörmilitz. Im September 2019 startete die Kindertagesstätte „Micky und Minnie“ in Wörmilitz mit dem Projekt „Die Kindergartenbox entdecken, staunen und fühlen“. Dieses Projekt begleitet uns drei Monate im Kindergartenjahr. Das Medienpaket ist kindgerecht gestaltet und soll dabei helfen, die Entwicklung von Kindern in ihren individuellen Eigenheiten und persönlichen Potenzialen zu begleiten. Die Kindergartenbox beinhaltet z. B. zwei Puppen „Lutz und Linda“, ein Brettspiel, verschiedene Bildkarten, einen Gefühle-Würfel und eine CD mit Kinderliedern zum Mitsingen und Mitmachen. In der Box sind jedem der verschiedene Themen Spiele, Medien und umfangreiche methodische Anregungen und Projektideen zugeordnet: „Weil ich ein Junge bin, weil ich ein Mädchen bin“ – Geschlechtsidentität. „Meine Familie“ – Familie und andere Bezugspersonen. „Vom Traurig- und Glückseligsein“ – Gefühle. „Manchmal ist es anders“ – Vertrautes und Fremdes usw. Die Kinder würfeln mit dem Gefühle-Würfel, jede Seite zeigte einen

anderen Gesichtsausdruck und die Kinder äußerten, welches Gefühl sie erkannt haben. In einer gemütlichen Gesprächsrunde erzählten die Kinder mit der pädagogischen Fachkraft über ihre Freundschaften. Was ihnen besonders an ihren Freunden gefällt und was sie am liebsten mit ihnen unternehmen. Durch die

abwechslungsreichen Hörspielgeschichten erfuhren die Kinder, was „Linda und Lutz“, zwei dicke Freunde, die gemeinsam den Kindergarten besuchten, erlebten. Die Geschichten schilderten unterschiedliche Erlebnisse von den beiden. Eine Folge erzählte, wie Lutz sich eine Kuschelhöhle baute und allein sein wollte.

Ein Rückzugsort für die Kinder ist wichtig. In einer anderen Geschichte ging es darum, dass nicht jedes Kind Blinden spielen wollte, da sie Angst vor der Dunkelheit hatten. Kein Kind wurde ausgelacht, sondern so akzeptiert wie es war. In der nächsten Folge ging es darum, wie man sich fühlte wenn man Schnupfen hat und „Lutz und Linda“ Schnupfen-Krankenhaus spielten, damit es dem anderen schnell besser ging. Sie schauten sich die verschiedenen Bildkarten mit unterschiedlichen und bekannten Situationen an. Die Kinder erzählten der pädagogischen Fachkraft, wie sich das Kind auf dem Bild wohl gerade fühlen könnte. Die Kinder der Wörmilitz Kindergarten-Gruppe berichteten, in welcher Situation sie schon einmal traurig waren und was/wer sie getröstet hatte. Es ist wichtig dass Kinder über ihre Gefühle und Wahrnehmung sprechen, damit sie feststellen, anderen geht es genauso.

Die pädagogischen Fachkräfte der Kita „Micky und Minnie“ Wörmilitz.



Anzeigen

Haarmonie

Ihr Friseur

Nicole Böhlen
Albert-Werlitz-Str. 36
39291 Möckern
039221 / 64 78 43

Öffnungszeiten

Mo	Ruhetag
Di - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
Sa	8.00 - 12.00 Uhr

Ihr kompetenter Partner in Sachen Bauen



Kübitz
Bau GmbH & Co.KG

Tel.: 03 92 45 / 27 12
 Fax: 03 92 45 / 27 13
 Bauunternehmung.Kuebitz@t-online.de

39279 Loburg • August-Bebel-Str. 8

Neubau und Sanierung von Hochbauten

- **Maurer- und Betonarbeiten**
- **Putz- und Estricharbeiten**
- **Trockenbauarbeiten**

Unsere Vereine:

Der attraktive Stegelitzer Heimatverein

Stegelitz. Am 6. Februar 1992 wurde der Heimatverein Stegelitz gegründet. Die erste Aufgabe, eigentlich eine der wichtigsten Ziele seiner Gründung, war die Wiederherstellung der Beispielbarkeit der „Hartmann Orgel“ in der Kirche von Stegelitz. Es wurden vielfältige Aktivitäten ausgelöst, um die finanziellen Mittel dafür zu organisieren. Deutlich mehr als 300000DM mussten beschafft werden, um dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen. Der Vorstand schaffte es und mit einem Fest wurde unsere historische Orgel 1997 wieder in Betrieb genommen.

Heute zählt der Heimatverein 52 Mitglieder. Bei der letzten Wahl im März dieses Jahres wurden, außer den bisher vier Mitgliedern für den Vorstand, weitere fünf Vereinsmitglieder in einem erweiterten Vorstand gewählt. Ziel ist es, die Erledigung der anstehenden Aufgaben und Vorhaben auf mehreren Schultern zu verlagern. In guter Gemeinschaftsarbeit werden Kultur, Geschichte, Heimatkunde, Tradition und Heimatpflege vermittelt und gelebt.

Überliefertes und Neues soll sinnvoll vereint, gepflegt und weiterentwickelt werden. Die Heimat, der Ort Stegelitz und die Umgebung stehen dabei im Vordergrund. Um diese Werte entsprechend zu vermitteln, wurden die beiden Projekte „Zum Dorfkrug“ und „Heimatsstube“ gemeinsam mit dem



Gemeinderat 2000 und 2001 als lebendige Heimatsstube geschaffen. Mit vielen Exponaten und Dokumentationen wird in der Heimatsstube an die vergangene Zeit erinnert. Ergänzend zur Heimatsstube wurde in den vergangenen zwei Jahren die Bauernscheune restauriert und ebenfalls mit historischer Landtechnik und vielen Informationen und Dokumentationen ausgestattet. Beide Museen wurden mit viel Fleiß aller Beteiligten und mit der Hilfe von Sponsoren fertiggestellt. Neben der Ausrichtung des jährlichen Erntedankfestes in Stegelitz, das ganz sicher zur umfangreichsten Aufgabe des Vereins gehört, werden eine Reihe von Veranstaltungen organisiert. Hierbei werden nicht nur Vereinsmitglieder angesprochen, sondern auch immer gerne Gäste willkommen geheißen.

Der Veranstaltungskalender in 2019 umfasste so zum Beispiel: Interessante Reiseberich-



te, vorgetragen von der Familie Michael aus Stegelitz, eine Nachtwächterwanderung durch Stegelitz, gemeinsame Radtouren, die Vereinsfahrt zur Weinmeile, eine Ausfahrt ins Grüne mit Picknick wie weitere Treffen. Wichtig für den Verein ist auch die Betreuung unserer älteren Mitglieder und Anwohner. Neben Seniorenfasching finden regelmäßige Seniorennachmittage statt. Weitere Veranstaltungen, wie die Frauen-

tagsfeier, Mailbaum aufstellen, Kegelabende, Bayrischer Abend und Treffen in der Weihnachtszeit sind Bestandteil des Veranstaltungskalenders. Nachhaltig denken gehört genauso zu unserem Verein und so beteiligten wir uns 2019 an einer groß organisierten Müll-Sammelaktion in und um unsere Ortschaft. Ein großer Erfolg, weshalb die Aktion wohl auch 2020 stattfinden wird. Neben den Zielen, die satzungsgemäß verfolgt werden, wird es wichtig sein, sich auch den Herausforderungen der Zukunft zu stellen. Der Verein lebt von seinen Mitgliedern und es muss gelingen, auch attraktiv für Neumitglieder zu sein, insbesondere auch für junge Leute. Daneben spielt auch die finanzielle Situation des Vereins eine Rolle.

An erster Stelle unser Erntedankfest, aber auch kleine Projekte, Anschaffungen und Veranstaltungen brauchen finanzielle Mittel.

Das Verständnis vieler Unterstützer und Sponsoren und die Bereitschaft aller, uns weiter zu begleiten, muss gelebt und gepflegt werden. Viele spannende Aufgaben und viele schöne Veranstaltungen für unsere Mitglieder und Gäste werden noch kommen. Somit trägt der Verein an einem guten Miteinander bei.



„Vereine unserer Stadt stellen sich vor“ ist eine kontinuierlich erscheinende Serie.

Wer gern auf sich aufmerksam machen und Werbung in eigener Sache betreiben möchte, der kann uns unaufgefordert Text und Fotos zuschicken:

**Stadt Möckern
Abteilung Kultur
Am Markt 10
39291 Möckern
info@stadt-moeckern.de**



Erntefest in Tryppehna

Tryppehna. Bei bestem Wetter konnten wir am Wochenende vom 31.8./1.9.19 das Erntefest in Tryppehna feiern.

Das Fest eröffnete unser neu gewählter Ortsbürgermeister Karl-Heinz Stein, er bedankte sich bei dem Ortschaftsrat und dem Feuerwehr-Förderverein, für die Organisation des Dorffestes. Unsere Dorfbewohnerinnen Frau Stein und Frau Lauterbach erhielten für ihre ehrenamtliche Arbeit mit den Senioren ein Präsent als Dank überreicht.

Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen, dieser wurde wie jedes Jahr von den fleißigen Bäckerinnen des Ortes gebacken. Am Nachmittag konnte viel „Altes“ gesehen werden, denn Steffen Karnbach organisierte eine Oldtimerparade (Foto). Etliche Besitzer holten ihre

Fahrzeuge heraus und mit viel Applaus drehten sie ihre Runden. Spiel und Spaß waren danach angesagt, ob beim Kinderschminken, Würfeln oder Stiefelweitwurf.

Am Abend sorgte DJ Wolfgang Michel für Musik und gute Laune. Außerdem führten wie jedes Jahr die Tryppehnaer ein kleines Programm auf. Zu sehen waren Mickie Krause, Wolfgang Petry, die Tanzmädchen und das Männerballett. Zum krönenden Abschluss wurde dann noch das Tryppehna-Lied gemeinsam gesungen. Anschließend wurde bis spät in die Nacht getanzt.

Nach einer kurzen Nacht kamen am Sonntagvormittag die ersten Besucher zum Frühschoppen und ließen das Wochenende gemütlich ausklingen.

Stolze Sieger beim Nachtausscheid

Rietzel. Nichts ist selbstverständlich. Schon gar nicht, dass sich junge Menschen bis Mitternacht in qualifizierten Feuerwehrdisziplinen wettbewerbsmäßig messen. Doch für die Teilnehmer des 12. Nachtpokalwettbewerbes am 31. August 2019 in Wörmitz, die super motiviert waren, war es selbstverständlich, ihr Können im Löschangriff unter Beweis zu stellen.

So nahmen auch die jungen Feuerwehrkameraden beider Gruppen „Rietzel 1“ und „Rietzel 2“ mit viel Spaß und gesundem Kampfgeist an diesem Nachtwettbewerb teil.

Ihre engagierte Teilnahme hat sich auch gelohnt – sie wurden Sieger.



Mit großem Stolz kamen beide Mannschaften mit ihren Betreuern nach Hause und konnten ihren 1. und 2. Platz vor einem großen Publikum präsentieren. Phänomenale Freude kam für alle auf. Danke für das Engagement an die jungen ehrgeizigen Feuerwehrkameraden und die hinter ihnen stehenden Eltern und Betreuer.

Doris Kühne,
Ortsbürgermeister Rietzel



Anzeigen



- Container
- Abbruch
- Recycling
- Sand & Kies
- Entsorgung
- Erdbau

Tiefbau- Abbriss- und Recycling Schermen GmbH
Talstraße 3 39291 Schermen
 Tel.: 03921/45 730 Fax: 03921/45 73 17

Medizinische Fußpflege
Podologe

Thomas Besecke-Müller

Martin-Luther-Str. 51
 39288 Burg

03921 - 4822935
 – kassenzugelassen –

Termine nach Vereinbarung
 und Hausbesuche

Jugendclub Grabow nach einjähriger Renovierung wieder geöffnet

Grabow. Am Samstag, dem 28.9.2019, war es für die Jugendlichen und die Helfer endlich soweit! Nach gut einem Jahr wurde der Grabower Jugendclub wieder seiner Bestimmung übergeben. Vorausgegangen waren intensive Renovierungsarbeiten, die hauptsächlich unter der Verantwortung des auch damaligen Jugendclubnutzers und dem mittlerweile zum gewählten Ortschaftsrats Tim Garzinski durchgeführt wurden. So wurde der alte Tresen entfernt und durch einen neuen ersetzt, auch die in die Jahre gekommene Küche konnte ausgetauscht werden. Zudem wurde der Fußboden neu gefliest und der gesamte Club neu gestrichen.

Bei seiner Einweihungsrede bedankte sich Luca Peters bei allen Beteiligten, vor allem aber bei der Stadt Möckern, dem Ortschaftsratsrat sowie beim Spendenrat für die finanzielle Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank ging an Frau Ehrlich vom Bauamt Möckern, die

die Maßnahme unkompliziert vom Beginn an begleitete. Auch dem Ortsbürgermeister Thomas Lindemann dankte Luca im Namen aller Jugendlichen. War er es doch, der immer wieder die Jugend animierte den Kopf nicht in den Sand zu stecken, wenn es mal

nicht lief. Ortsbürgermeister Lindemann bedankte sich bei den Jugendlichen für ihre Arbeit und ihren Einsatz für die Begegnungsstätte in Grabow. „Wart ihr es doch, die auf den Ortschaftsratsrat und auf die Stadt Möckern zugegangen sind. Das ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich.“ so der Ortsbürgermeister weiter. Die Jugendlichen aus Grabow bedanken sich bei: Klaus-Dieter Peters, Jörg Stiller, Roger Weiss, Dettlef Hilse, Holger Buchheim, Thomas Viets, Wolfgang Götze, Matthias Garzinski, Michael Garzinski, Thomas Gebhardt, Herbert Weis sowie bei der Stadt Möckern, dem Ortschaftsratsrat Grabow und dem Spendenrat Grabow. Vielen Dank!



Anzeigen



**Falko Niemeck
Bedachungen GmbH**

Meisterbetrieb
Dachdeckerei & Zimmerei

39288 Burg, Reesener Dorfstraße 25

- Bedachungen aller Art
- Dachklempnerarbeiten
- Zimmerer- und Holzbauarbeiten

*Für Sie steigen wir aufs Dach
seit 1990*

Tel. 03921/ 98 90 84
www.niemeck-bedachungen.de



direkt an der B1

MAS

Körbelitz

Container
Transporte
Baustoffe
Muttererden
Rindenmulch
Entsorgung
Erdbau
Abbruch




10 - 40 m³
Abroll-Container

1,5 m³ bis 10 m³
Absetz-Container

— www.mas-koerbelitz.de

☎ 03 92 22 / 93 16

— email: mas-koerbelitz@web.de

MAS

Maschinenvermietung
und Agrarservice GmbH

39175 Möser · OT Körbelitz · Burgenser Weg 100



Traditionelle Tour führte nach Wismar

Möckern. Die traditionelle Vereinsfahrt führte die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins mit ihren Ehepartnern und einigen Gästen diesmal in die Hansestadt Wismar.

Zunächst konnten die Teilnehmer auf einer Stadtrundrundfahrt und einem Rundgang die restaurierte architektonisch sehr reizvolle Innenstadt bewundern, dann in Ruhe das Mittagessen zu sich nehmen und schließlich auf einer Hafenrundfahrt die Stadtansicht und das Geschehen im Hafen bei Kaffee oder einem norddeutschen Bier genießen.



Eine gesellige Runde, die das Vereinsleben festigt, und ein schöner Abschluss zum Jubiläumsjahr 2019, in dem der Verein auf 90 Jahre seines Bestehens zurückblickt.

Ein Dankeschön an die Organisatoren für diesen schönen Tag.

Dr. Karin Wagner

25 Jahre Sängerkreis Elbe-Havel

Möckern. Seit 1993 gibt es den Sängerkreis Elbe-Havel, der derzeit 19 Chöre mit 462 Chormitgliedern vereinigt. Das 25-jährige Bestehen wurde mit dem 14. Sängerfest in der Stadthalle Möckern begangen.

Eröffnet wurde das Sängerfest mit dem Burger Vokalensemble, dem mittlerweile auch ehemalige Mitglieder des Gemischten Chores Möckern angehören, die die Leidenschaft für das Singen unter Leitung von Chorleiter Jürgen Töpfer weiter pflegen.

Der Vorsitzende des Sängerkreises Martin Schultze konnte als Gäste den Landrat Steffen Burchardt und den stellvertretenden Vorsitzenden des Landeschorverbandes Rainer Kruse begrüßen. Besonders gefiel den Zuhörern die kurze Ansprache von Landrat Burchardt, der hervor-

hob: „Musik kann Herzen berühren und den Zuhörer in andere Welten entführen. Menschen, die gerne singen, haben seltener negative Gedanken und sind mehr am Allgemeinwohl interessiert.“

Kreischorleiter Jürgen Töpfer stellte die mitwirkenden Chöre vor, die ihr vielseitiges Programm darboten. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Zuhörer oftmals auch mitsingen. Trotzdem muss man betonen, dass dringend musikalischer Nachwuchs fehlt, was auch Martin Schultze hervorhob: „Man muss die Jugend schon frühzeitig an das Singen heranführen.“ Aber nur in wenigen Schulen wird der musischen Bildung Platz eingeräumt. Wo gibt es noch einen Schulchor?

Dr. Karin Wagner



Anzeigen

Geue Landtechnik, Tor und Fahrzeug GmbH

Am Hof 2
 39279 Loburg
 Tel.: 03 92 45/95 30
 Fax: 03 92 45/9 53 25
 E-Mail: geue.gmbh@t-online.de

Herbstaktion!

10% RABATT

Auf alle Modelle aus 2019

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Montag bis Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr
Sonnabend von 9.00 bis 11.00 Uhr

www.geue-gmbh.de

Der Gärtner aus Loburg

Landschaftspflege
 Grabgestaltung/-pflege
 Baumschnitt

Vereinbaren Sie ein Beratungstermin

☎ 039245 2267 oder 0171 7273174

Arbeitsgruppe Ortschronik Möckern:

Lebendige Stadtgeschichte zum Tag des Denkmals

Möckern. Interessierte Bürger aus Möckern und Umgebung nahmen zum Tag des Denkmals die gebotene Gelegenheit wahr, sich über die Stadtgeschichte zu informieren. So gab es eine Führung mit Dr. Udo Rönnecke durch das Schloss mit Heimatstube 1813 und die Besteigung des Schlossturmes mit einem herrlichen Blick über das Jerichower Land.

Der Verein „Historischer Schlosspark Möckern“ stellte den Besuchern sein Projekt der Gestaltung des Schlossparks in seinem Ursprung als englischer Park vor und zeigte das bereits



Geschaffene. Die Vereinsmitglieder erläuterten ihr Vorhaben, das Teehaus wieder zu restaurieren und als Vereinssitz zu nutzen.

Auf dem Gelände der Alten Pfarre konnten die Besucher deutlich wahrnehmen, was sich seit 2016 getan hat. Die Eigentümerin Dr. Kamilla Bühring hat mit Handwerkern und Unterstüt-

zung des Denkmalschutzes schon viel erneuert und sanieren können. Es bleibt noch eine Menge zu tun, vor allem im Inneren des Pfarrhauses. Bei Kaffee und Kuchen gab es interessante Gespräche, wie der Baufortschritt weitergehen soll.

Der Möckeraner Künstler Ralf Otto präsentierte seine Werke, Malerei und Holzschnittkunst, die Schüler der Sekundarschule am Park in Möckern hatten einen Kuchenbasar aufgebaut und es gab einen kleinen Trödelmarkt.

Sicherlich hätte man sich trotz zahlreicher Parallelveranstaltungen in den Ortsteilen



mehr Resonanz gewünscht, aber es war eine gute Präsentation eines Teils unserer Stadtgeschichte.

Die Organisatoren wünschen sich weitere tatkräftige Unterstützung, jede Hand wird gebraucht und jede Hilfsaktion wird gern angenommen.

Dr. Karin Wagner

Anzeige



... in Service und Leistung mit
BEHREND'S-TAXI
Inhaber: Christian May
 Niegripper Chaussee 4g • 39288 Burg

Telefon (03921) 2972

Taxi
Mietwagen
Kleinbus
Krankentransport sitzend
Rollstuhlbeförderung



Tag der offenen Tür bei der Jugendfeuerwehr

Rietzel. Am 28. September 2019 trafen sich um 14 Uhr die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Rietzel mit ihrem Jugendwart Willi Pieper und dessen Stellvertreter Thomas Schad im Feuerwehrhaus, um ihren ersten „Tag der offenen Tür“ anzugehen.

Selbst gut vorbereitet und materiell ausgestattet durch ein Projekt des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend begann dieser doch aufregende Tag im Feuerwehrschulungsraum mit einer theoretischen Einweisung zur Gefahrenerkennung mit drei Einsatzszenarien anhand einer Power Point Präsentation durch den Jugendwart Willi Pieper unter aktiver Teilnahme der jungen Kameraden.

Anschließend stellte die Projektkoordinatorin der AWO,

Nour Muchtar (Demokratie Leben), den jungen Feuerwehrkameraden die Möglichkeit der Inanspruchnahme weiterer Projekte für Jugendliche vor.

Der Nachmittag wurde noch interessanter, als die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Theeßen mit ihrem HLF-Feuerwehrfahrzeug eintrafen. Wehrleiterin Petra Hädicke (FF Theeßen) erklärte voller Hingabe die Vielfältigkeit ihres hochinteressanten Feuerwehrfahrzeuges, welches zu einem großen Teil bei Unfällen auf der Autobahn A2 für die Lebensrettung zum Einsatz kommt. Alle Kameraden und Zuschauer fanden es unwahrscheinlich interessant.

Der Demonstration des Theeßener Feuerwehrfahrzeuges folgten praktische Übungen der jungen Kameraden,

wie z.B. ein Einsatz in einem nachgestellten „Chaoskeller“, in dem Gefahrenquellen simuliert wurden.

Nachdem die verfügbare Zeit für den „Tag der offenen Tür“ voll ausgeschöpft war, klang dieser interessante Tag mit einem Grillabend aus. Es war für alle ein echter Erfolg.

Doris Kühne,
Ortsbürgermeister Rietzel



Anzeigen

Schwarzer Adler

GASTHOF & HOTEL

Wir bieten

- Restaurant mit deutscher Küche
- Biergarten
- Feierlichkeiten für bis zu 150 Personen
- Party- und Lieferservice
- Hotel mit Einzel- und Doppelzimmern
- kostenfreie Parkplätze
- kostenfreies WLAN

Wählen Sie à la carte:

Jeden Sonntag ab 11:00 Uhr
Ihr individuelles 4-Gänge-Menü
für 13,50€ p.P.

Gasthof Schwarzer Adler
Magdeburger Straße 77 | 39291 Möckern
Telefon: 039221 - 7355 | Fax: 039221 - 63857
www.gasthof-schwarzer-adler.com

Sachsen-Anhaltinischer Kleintiermarkt GÖBEL

Inhaber Joachim Düsterhöft
August-Bebel-Straße 29 a • 39279 Göbel (alte Gärtnerei)

Markt von 6 bis 12 Uhr

- Kauf und Verkauf von Exoten, Kleintieren, Fischen u.v.a.m.
- Pferdemarkt & Bauernmarkt
- Gastronomie

Jeden letzten Samstag im Monat!

Markttage 2019

- 30. November
- 21. Dezember mit Weihnachtsmann

039245-680 76 www.goebelpark.de

Alljährliches Familienangeln

Rietzel. Es ist schon zur Tradition in Rietzel geworden, dass jedes Jahr im September der Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Rietzel zum Familienangeln einlädt. Am 22. September ging es zum Angeln, Fisch essen, Spaß haben – zum gemeinsamen Erlebnis nach Zerben.

Bei tollem Wetter trafen sich mehr als 30 Rietzeler aller Altersklassen zur gemeinsamen Abfahrt am Feuerwehrhaus.

Inklusive Grillausrüstung, Zelt und Festzeltgarnitur, die mitgenommen wurden, konnte am

Zerbener See ein toller Tag für Groß und Klein gestaltet werden. Neben dem Fang der „Petrjünger“ war für das allgemeine Fischessen im Vorfeld seitens der Organisatoren gut gesorgt. Besonderer Dank gilt grundsätzlich Gerd Pieper und Thomas Schad.

Es gab gefüllte Forellen, Scampi und vieles mehr.

Allen Teilnehmern war am Ende dieses schönen Tages klar: Wir sind 2020 wieder dabei.

Doris Kühne,
Ortsbürgermeister Rietzel



Angeln am Dorfteich in Magdeburgerforth



Angeln am Dorfteich – Siegerehrung und Preisverleihung

Magdeburgerforth. Vom 27. bis 28. September 2019 wurde am Dorfteich in Magdeburgerforth nach langer Zeit wieder geangelt. Etwa 30 Angler und Zuschauer folgten der Einladung des Ortschaftsrats. Das Angeln diente auch der Bestandsüberprüfung. Alle geangelteten Fische wurden nach der Erfassung wieder wohlbehalten in den Teich zurückgesetzt.

Die Trophäe und den Titel „Angelkönig 2019 Magdeburgerforth“ errang Martin Ozi-

mek mit einem fast 15 Kilogramm schweren Karpfen. Auf dem zweiten Platz folgte Kevin Orlowski. Den dritten Platz teilten sich Maren Schulze und Frank Wöhling.

Viele freiwillige Helfer und Unterstützer sorgten dafür, dass es ein gelungener Anlass mit kühlen Getränken und Bratwürsten vom Grill wurde. Hier nochmal ein herzlicher Dank an alle Beteiligten.

Rüdiger Claus,
Ortsbürgermeister
Magdeburgerforth

Anzeigen

Dipl.-Ing. Andrea Stephan

INGENIEURBÜRO

BAUPLANUNG +
BAUBETREUUNG

Ingenieurbüro
für
Hochbau

August-Bebel-Str. 9
39279 Loburg
Tel. 039245 / 91892

Autohaus an der
EHLE

Ihr Partner in der Region

OPEL SERVICE & BOSCH CAR SERVICE

- ✓ Inspektionen und Reparatur nach Herstellervorschrift
- ✓ Karosserieeinstandsetzung + Lackierung
- ✓ Werkstattdienstleistungen + Abschleppdienst
- ✓ Scheibenwechsel + Reparatur
- ✓ Räder- und Reifenservice mit Einlagerung
- ✓ Elaskon Pflegestation - Unterbodenschutz/Konservierungen

Service
für alle
Marken

Fahrzeugverkauf und -ankauf | Finanzierung/Leasing | Versicherung

Autohaus an der Ehle GmbH

Bürger Straße 2a
39291 Möckern

039221 / 6374-0
www.opel-moeckern.de

Mo - Fr: 07 - 18:30 Uhr
Sa: 08 - 12:00 Uhr

Das 3. Weinfest endete mit einer Lichtershow

Möckern. Der Förderverein „Historischer Park Möckern e.V.“ veranstaltete das 3. Weinfest am 24.8.2019. In Vorbereitung trafen sich die Vereinsmitglieder zum Arbeitseinsatz. Hier wurde im und um das Teehaus alles geputzt, geschnitten, geharkt, gefegt und dekoriert.

Am Tag des Weinfestes trafen sich die Vereinsmitglieder und Helfer zum Aufbauen der Gartenmöbel. Alle Tische und Stühle wurden vor dem Teehaus platziert. Es wurde dekoriert, die Leckereien und der Wein gut gekühlt zum Verkauf vorbereitet. In den letzten beiden Jahren wurden unsere Weinfeste schon gut angenommen und so hoffen wir natürlich auf einen ebenso großen Andrang.

Um 17 Uhr, mit dem Beginn des Weinfestes, waren schon fast alle Tische besetzt. Die Liveband „Fertch“ erfreute mit ihrer Musik wieder ohne Gage unsere Gäste und sorgte auch dieses Mal für super Stimmung. Mit einer gekonnten Mischung aus Folklore, Country und Schlager wissen die „Jungs“ das Publikum zu begeistern.

Das Wetter meinte es auch wieder sehr gut mit dem Förderverein. Es kamen so viele Gäste, dass die Plätze und der Wein knapp wurden. Für die Kinder



gab es einen „Candy-Basar“. Hier konnte für kleines Geld Süßes erworben werden.

Der Künstler Rolf-Ulrich Otto hatte aus einem Baum aus dem Park, welcher gefällt werden musste, drei Holzsulpturen mit der Kettensäge gearbeitet. Metallbau Degener hat zwei Metallsulpturen angefertigt. Alle

Skulpturen wurden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Diese galt es für die Teehaussanierung zu versteigern. Alle Figuren wurden verkauft und es wurde ein Gewinn von 780 Euro erzielt.

Die Gästeanzahl vom vorigen Jahr wurde gut übertroffen. Schätzungsweise 130 bis 150 Gäste konnten wir begrüßen. Es

wurde reichlich Wein ausgeschenkt und die herzhaften Leckereien wurden ebenfalls gut angenommen.

Für die Kinder wurde durch Sebastian Weber eine Schatzsuche organisiert. Hier hatten viele Kinder große Freude. Ein wenig erinnerte der Anblick von Sebastian, mit allen Kindern im Schlepptau, an den Rattenfänger von Hameln. Die Schatzsuche wurde zu einem großen Erfolg und somit unser Weinfest zu einem Familienfest.

Ein weiterer Höhepunkt war die von der „Eventtechnik Jerichower Land“ zu später Stunde gezeigte Lichtershow. Sie hüllte den Park in ein buntes Licht. Der Park erhielt eine traumhafte Kulisse, die zeitweise etwas mystisch wirkte. Alle Gäste und die Organisatoren waren von diesem Schauspiel begeistert. Auch diese Vorstellung wurde von den Lichtkünstlern für den Parkverein kostenlos durchgeführt.

Alles in allem war es ein gelungener Abend, der dem Förderverein für die Sanierung des Teehauses ein schönes Sümchen eingebracht hat.

Wir bedanken uns bei allen Gästen, Sponsoren und Helfern recht herzlich.

Dagmar Schmidt



Anzeigen

STATION
blickkontakt

NEUER NAME, NEUE PRODUKTE,
NOCH UMFANGREICHERER SERVICE

BLICKIONZEPT
Ihr Optikerfachgeschäft

Bahnhofstraße 4a · 39291 **MÖCKERN**
Telefon: 039221 / 63 59 90

EINFACH. BESSER. SEHEN.
www.optik-blickkonzept.de

BERNHARD STÖHR 
Seit 1990

Tel.: 039245/2022
Fax: 039245/91772

Dammstraße 25 39279 Loburg

Weihnachtsaktion
vom 01.12. bis 24.12.2019

Jedes bei mir erworbene
Kinderbesteck
wird nach Wunsch
kostenlos graviert

Schreib- oder Druckschrift
maximal 10 Zeichen pro Besteckteil

www.stoehr-loburg.de

120 Jahre Friedensau und Neuer

Friedensau. Das Wetter versetzte die Besucher am 29. September 2019 nicht wirklich in Feierlaune, es regnete mehr als für diesen Sonntag erhofft. Aber als Besuchermagnete konnten die beiden Highlights des Tages gelten: das Fest zum 120. Geburtstag des Ortes Friedensau und die Eröffnung der Arena.

Friedensau gedachte jenes Ereignisses im Jahre 1899, als eine Gruppe engagierter Visionäre um Ludwig Richard Conradi nach dem Kauf einer Wassermühle und etwa 13 Hektar Land mitten im Wald die Voraussetzungen schuf, um eine Industrie- und Missionsschule aufzubauen. Am 18. November 1899 gaben die Gründer dem Ort den Namen „Friedensau“. Einen Tag später, also am 19. November, nahm die Vorgängereinrichtung der heutigen Theologischen



Friedensau von oben

Hochschule Friedensau mit sieben Schülern den Unterricht auf. Innerhalb der ersten zehn Jahre entstanden die großen Lehr-, Wohn- und Industriegebäude im wilhelminischen Baustil, die heute als Ensemble unter Denkmalschutz stehen. Gegründet wurde Friedensau, um ange-

hende Pastoren und Krankenschwestern für Deutschland, Europa und den Einsatz in Asien, Afrika und Südamerika ausbilden zu können. Der Lehrplan folgte einem ganzheitlichen Lehrprinzip „Bete und arbeite“, was bedeutete, dass neben dem Unterricht täglich prakti-

sche Arbeit auf dem Feld, in der Gärtnerei, im Sanatorium, dem Altersheim und der Nahrungsmittelfabrik zu leisten war. Der Arzt Dr. John Harvey Kellogg, der mehrfach in Friedensau weilte und im Sanatorium Operationen durchführte, erfand zahlreiche Reformprodukte, die auch in Friedensau produziert wurden. Wussten Sie schon, dass der Müsli-Riegel von hier stammt?!

An der Missionsschule (sie erhielt in den folgenden Jahren verschiedene Namen) und dem Ort Friedensau sind die politischen Strömungen und Entwicklungen der Jahrzehnte und beider Weltkriege nicht spurlos vorübergegangen. Eine Zeitlang war Friedensau als „Schule“ während des Ersten und auch des Zweiten Weltkrieges geschlossen und wurde als Lazarett genutzt. Es gab Bemühun-



Arena von oben



Eröffnung – das rote Band wird zerschnitten



Erste Besichtigung der Arena

Anzeigen



Heizöl • Dieselkraftstoffe • Schmierstoffe

Mineralölhandels GmbH Burg
Am Ziemnitzgraben 1
39279 Loburg
Tel. 03 92 45 - 9 19 11
Fax 03 92 45 - 9 19 12
info@mhg-burg.de



BAUUNTERNEHMEN
DANNY FRIEDRICH GmbH

Unsere Leistungen:

- Maurer- und Putzarbeiten
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadengestaltung
- schlüsselfertiges Bauen
- Mauertrockenlegung

Althaus 14b • 39279 Leitzkau
Telefon: 039241 / 99 41 62
Mobil: 0176 / 43 55 28 59
Mail: info@bauunternehmen-danny-friedrich.de

öffnung Arena

gen von verschiedenen Seiten und zu unterschiedlichen Zeiten, das Gelände zu verkaufen oder zu beschlagnahmen – beides misslang.

Besucher von Nah und Fern kamen am 29. September zugleich zur Eröffnung der Arena. Sie entstand auf dem Zeltplatz Friedensau in knapp 16-monatiger Bauzeit. Sie ist das erste „feste Zelt“ und steht für die Tradition der seit 1900 in Friedensau durchgeführten Zeltversammlungen. Die Architektengemeinschaft Mayer-Winderlich/Martinez Moreno aus Potsdam plante, gestaltete und überwachte deren Bau. Internationale Firmen arbeiteten daran mit, hier sei speziell die französische Firma erwähnt, die das Zelt Dach innerhalb weniger Tage aufzog und manchem Technikfreak spektakuläre Einblicke bot.

Gefeiert wurde trotz Regens mit Führungen durch den Ort, durch das Heimat- und archäologische Museum, durch die neue Arena – diese im Beisein der Architekten und Vertretern der Kommunalpolitik sowie der Freikirche –, mit Kaffee und Kuchen, Kinderspaß auf der Hüpfburg, mit Grußworten und einem Kettcar-Rennen zur Arena. Die neue Arena wurde am Abend

feierlich eingeweiht: mit einem Doppel-Konzert der Künstler Samuel Rösch mit PaperClip (Erzgebirge) sowie der Gruppe Koenige & Priester (Köln). Es herrschte eine gelöst fröhliche Stimmung in Friedensau.

Aus Anlass des Jubiläums gab es weitere Veranstaltungen: So enthüllte Rektor Roland Fischer am 12. Oktober im Nordflügel des Otto-Lüpke-Hauses (Erdgeschoss) eine Fotogalerie der Schulleiter und Rektoren, die seit 1899 in Friedensau tätig waren. Es ist das Gebäude, in dem sich auch die Kapelle mit der von außen sichtbaren Rosette und dem Christusmonogramm befindet.

Des Weiteren konnte in der Kulturscheune eine Postkartenausstellung mit Friedensau-Motiven besichtigt werden. Pastor Armin Richter, ein Absolvent der Hochschule, hat über Jahrzehnte Friedensauer Postkarten gesammelt und ein nahezu vollständiges Exponat mit rund 100 Ansichtskarten erstellt.

Jetzt heißt es, zwei Jahre zu warten, bis anlässlich eines Tages der offenen Tür im Juni 2021 wieder Einblick genommen werden kann in einen Ort mit einer ganz besonderen Geschichte.

Andrea Cramer



Partnergemeinde Dassel zu Gast

Am Tag der Einheit besuchten Vertreter der Stadt Dassel ihre Partnerstadt Möckern. Bei ihrem Besuch im Ortsteil Friedensau erlebten die Gäste Führungen durch den Ort mit dem Rektor Prof. Roland Fischer und dem Historiker Dr. Johannes Hartlapp, die den Gästen die interessante Historie des Ortes vermittelten. Ausgangspunkt war der Dorfplatz, auf dem eines der ältesten Gebäude des Ortes zu finden ist: die alte Wassermühle. Ein besonderes Highlight war die Besichtigung der neuen Arena. Foto: ThHF, Maike Haase



Foto: ThHF, Jan-Christoph Elle-Stewertsen

Urkunden und Preise für die Absolventen

Friedensau. Am Sonntag, den 13. Oktober 2019, gab es wie in jedem Herbst Grund zur Freude: Absolventinnen und Absolventen der Theologischen Hochschule Friedensau, die erfolgreich ihr Studium abgeschlossen haben, erhielten in feierlichem Rahmen in der Kapelle Friedensau ihre Urkunden. Aus den Händen des De-

kans des Fachbereichs Christliches Sozialwesen nahm Nancy Nduta Wanja aus Kenia den diesjährigen Preis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes e.V. (DAAD) entgegen. Den Preis der Sparkasse Jerichower Land erhielt Daniel Akpene Ayitey aus Ghana. Allen gilt unser herzlicher Glückwunsch!

Spiel, Klezmer, spiel!

Das Konzert zur Studienjahreseröffnung am 12. Oktober war ein ganz besonderes: ein Klezmer-Konzert. Klezmer ist ein jiddisch und kann mit „Gefäß des Gesangs“ übersetzt werden. Das Ensemble „Shpil, Klezmer, Shpil!“ aus Mönchengladbach begeisterte. Foto: ThHF, Szilvia Szabó



Anzeige

Schon in festen Händen?

**PHYSIO
Therapie
Lehmann**

**39279 Loburg
Markt 21**
Tel.: 039245/68040
Fax: 039245/69976
Handy: 0171/4352779

Öffnungszeiten:
Mo. Di. Mi. Do.
7.30 – 18.00 Uhr
Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Ein Süßer Tag am 12. Oktober 2019

Möckern. Es ist inzwischen schon Tradition geworden, dass sich einige Vereine und Gastwirte in unserem Stadtgebiet am Tag der Süßen Tour beteiligen und den Gästen Führungen oder kulinarische Leckerbissen präsentieren.

Die Sonne, die mit ihren Sonnenstrahlen die buntgefärbten Bäume in einem herrlichen Glanz erscheinen ließ, und die warmen Temperaturen lockten am 12. Oktober so manchen Besucher in unsere Region und ließen diese über derartige Vielfalt staunen.

So wurden auf dem Museumsbahnhof Magdeburgerforth durch den Traditionsverein Kleinbahn des Kreises Jerichow I e. V. ca. 150 Gäste empfangen, die zu jeder vollen Stunde mit der Museumsbahn fahren konnten. Aber auch kulinarisch wurden die Gäste auf dem Bahnhof überrascht. So gab es traditionell „Olav's Kürbissuppe“, aber auch selbstgemachte Marmeladen und gebackene Zuckerrüben.

Auch die Gaststätte „Zum Forellenhof“ des Fischereibetriebes Marx in Wüstenjerichow empfing die Gäste mit selbstgemachten Holunderlikör. Im Anschluss lud der Hausherr zu einer Führung durch den Fischereibetrieb ein. Die Gastgeber Margit



und Uwe Marx verwöhnten ihre ca. 30 Gäste mit vielen kulinarischen Leckerbissen aus Lachs und Forelle.

Die Burg Loburg erschien durch den Sonnenschein in einem traumhaften Licht und konnte an diesem Tag sogar ca. 360 Gäste begrüßen. Natürlich gab es für die Besucher eine Burgturm- und Museumsbesichtigung und die Gäste staunten über die Vielfalt der ausgestellten Kaffeekannen im Kaffeekannenzimmer. Die Burgherren boten neben Honig-Met, Marmelade, selbstgebackenem Kuchen und Waffeln auch eine deftige Erbsensuppe mit Würstchen an. Der absolute „Renner“ bei den Kindern war das herbst-



liche Basteln. Hier wurde mit Kastanien, Eicheln und Bucheckern der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Die Möckeraner Band „Fertch“ sorgte für musikalische Unterhaltung.

Der traditionelle Brotbacktag auf dem Röhlischen Hof lockte wieder Groß und Klein nach Wallwitz. So konnten die Gäste den herrlichen Tag mit frisch gebackenem Brot oder hausgebackenem Kuchen sowie Gebrutzelt vom Grill genießen. Auch die kleinen Gäste hatten beim Füttern der Tiere und beim Ponyreiten viel Spaß.

Für die Süße Tour 2020 suchen wir noch mehr Vereine, private Gastgeber oder auch Firmen, die mit Werks- und Museumsführungen, kulinarischen Angeboten in Restaurants und Hotels oder mit vielen anderen aufregenden Überraschungen unsere Region über die Stadtgrenzen hinweg bekannter machen wollen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter info@stadt-moeckern.de oder rufen Sie an unter 039221 95-160.

3. Weihnachtsmarkt auf der Burg zu Grabow

Grabow. Bereits zum dritten Mal veranstaltet die Ortschaft Grabow gemeinsam mit dem Heimatverein und der Freiwilligen Feuerwehr den Weihnachtsmarkt auf dem Innenhof der Wasserburg zu Grabow. Wie bereits in den vergangenen



Jahren erwartet die Besucher eine Vielzahl an Köstlichkeiten und auch Geschenk- und Dekorationsideen zum Fest. Beginnen wird der Markt bereits am Freitag dem, 29.11.2019 um 17.00 Uhr mit einem Glühweinabend. Am Samstag beginnt der Weihnachtsmarkt um 14.00 Uhr mit einer Andacht und Aufführung der Grabower Grundschulkinde in der St. Jacobi Kirche. Im Anschluss können die Kinder kostenlos Karussell fahren, sich an Zuckerwatte erfreuen oder mit Frau Köppe basteln. Auch hat sich der Weihnachtsmann mit kleinen Gaben für die Kinder angekündigt. Am frühen Abend wird der Parchauer Posaunenchor aufspielen.

Organisatoren stehen in den Startlöchern

Schweinitz. „Wir hatten schon eine goldene Gans und auch sieben Geislein oder Zwerge...“, überlegen dieser Tage die Schweinitzer Springmäuse, welche jährlich das Weihnachtsmärchen aufführen. Welches es jedoch am 30.11.2019 sein wird, ist noch geheim.

Die Organisatoren vom Heimatverein, von der Feuerwehr, Schützengilde und Volkssolidarität stecken mitten in der Planung. Vom Weihnachtsbaum bis zum Christkind in der Krippe, vom Waffeleisen bis zum Schmalzbrot, vom Weihnachtsgesteck bis zur Tombola, alles soll perfekt sein. Eins bleibt sicher: Den coolsten Weihnachtsmann gibt's nur in Schweinitz am



Weihnachtsmann und Engel mit den Organisatoren Heiko Herder (FF) und Cindy Runge (Heimatverein)

30.11.2019 ab 14 Uhr auf zum Schweinitzer Weihnachtsmarkt auf dem gemütlichen Forstthof.

Cindy Runge,
Heimatverein Schweinitz e. V.

Wohnungsangebote der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH

3-Raum-Wohnung

Waldstr. 8a in Möckern

2. OG li., 56,70 m² Wfl.

WM 423,52 €, Kautions 521,64 €

Energiekennwert 131 kWh/m²a



3-Raum-Wohnung

Hohenzlatzer Weg 13 in Möckern

2. OG li., 75,47 m² Wfl.

Kautions 754,70 €, WM 558,47 €

Energiekennwert 126 kWh/m²a



3-Raum-Wohnung

Hohenzlatzer Weg 24 in Möckern

1. OG li., ca. 67,92 m²

Kautions 679,20 €, WM 502,60 €

Energiekennwert 131 kWh/m²a



2-Raum-Wohnung

Kalitzer Weg 20a in Loburg

DG re., ca. 51 m² Wfl.

Kautions 516,90 €

KM 258,45 €, WM 382,51 €



2-Raum-Wohnung

Dammstraße 51 in Loburg

2. OG re., ca. 40 m² Wfl.

Kautions 399,52 €

KM 199,76 €, WM 294,32 €



4-Raum-Wohnung

Dammstraße 51 in Loburg

EG li., ca. 70 m² Wfl.

Kautions 703,80 €

KM 351,90 €, WM 520,82 €



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie uns unter: 039221 63930

Wir sind jetzt auch bei **Facebook** zu finden!



HEINZ VON HEIDEN®
MASSIVHÄUSER

**IHR TRAUM.
UNSERE MISSION.**

Wir machen aus Ihrem Traumraum
Ihr einzigartiges Traumhaus.



www.heinzvonheiden.de

Info: 0800 101 0001*

*Gratis aus dem dt. Festnetz,
Mobiltarife können abweichen.

Tradition wieder aufleben lassen

Möckern. Der Kleingartenverein Beete e. V. möchte die Tradition der Seniorenweihnachtsfeiern wieder aufleben lassen.

In einem gemeinsamen Gespräch mit dem Vereinsvorstand, dem Ortsbürgermeister Detlef Friedrich, und Vertretern der „Volksstimme“ wurde das Vorhaben durch den Vereinsvorstand vorgestellt.

Am Dienstag, den 10. Dezember 2019, von 14 bis 18 Uhr soll im Foyer der Stadthalle Möckern die Seniorenweihnachtsfeier der Ortschaft Möckern stattfinden. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Tanzgruppe des MKK und durch die Kita „Birkenhain“ in Möckern. Beide Leiterinnen, Sabrina Beck und Birgit Arndt, haben spontan ihre Unterstützung bei der Programmgestaltung der Veranstaltung zugesagt. Hierfür ganz herzlichen Dank.

Auch diverse Unternehmen aus Möckern sind an uns als Veranstalter herangetreten und haben ihre Unterstützung zugesichert, auch hierfür ganz herzlichen Dank.

Da wir natürlich auch entscheidend planen müssen, um die Versorgung, die übrigens kosten-

frei sein wird (um eine freiwillige Spende wird gebeten) sicherzustellen, werden vom 1. bis zum 30. November Anmelde Listen in folgenden Einrichtungen ausliegen:

- Trafic Möckern (Lotto Toto Marx)
- Mayflower Möckern
- Erlenapotheke Möckern
- Gemeindehaus der ev. Kirche Möckern

Die Veranstaltung ist aus Kapazitätsgründen auf Senioren beschränkt, die ihren ständigen Wohnsitz in der Ortschaft Möckern haben. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Sollte die Veranstaltung gut besucht sein und ein positives Echo haben, besteht die Möglichkeit einer Fortsetzung im nächsten Jahr und Erweiterung auf das Stadtgebiet Möckern.

So, liebe Seniorinnen und Senioren, wir freuen uns am 10. Dezember auf eine gut besuchte und gemütliche Veranstaltung.

Für eventuelle Rückfragen stehe ich Ihnen unter folgender Telefonnummer zur Verfügung: 0174 9041705.

**Ihr Ralf Mewes, Vorsitzender
des Kleingartenvereins
Beete e. V. Möckern**



Goldener Herbst in Schweinitz

Schweinitz. Am 28.9.2019 ging es beim Schweinitzer Herbstfest bunt zu. Damit waren nicht nur die schaurig-schönen Halloweenkostüme der Kinder bei der Modenschau gemeint oder der fescche unterhaltsame Auftritt der Kindertanzgruppe, sondern allgemein strahlte der Festplatz einladend in den schönsten Herbstfarben. Ab 11 Uhr boten verschiedene Stände regionale und überregionale Speisen wie Honig, Wurst, Grillwaren, Pizza oder Fisch an.

Drachensteigen, Stockbrot backen, Schauschnitzen, Tombola oder Bücherbörse waren nur einige Unterhaltungsmöglichkeiten an diesem Tag. Besonders gut bei den Kindern kamen die Stroh- und Hüpfburg sowie das Schminken an.

Auch der Kuchen der Volkssolidarität war schneller weg als man sehen konnte und zeugt mal wieder von bestem Geschmack.

Die Jugendfeuerwehr freute sich an diesem Tag besonders über den starken Zulauf an interessierten Kindern und startet im November mit einer eigenen Abteilung der Kinderfeuerwehr durch. Die sogenannten Schweinitzer Feuerfackel fiebert ihrem Start entgegen und konnten bei den „Großen“ schon mal Schnuppern wie beispielsweise Erste Hilfe funktioniert.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ein wunderbares Miteinander.

**Cindy Runge,
Heimatverein Schweinitz e. V.**

Anzeigen

Bereitschaftsdienst im Todesfall

übernimmt am Wochenende sowie wochentags das

Bestattungshaus Gommlich & Reinbothe

kompetent & preiswert

Loburg
Burgstraße 1
Tel. 03 92 45/6 97 88



Zerbst
Lindauer Straße 24
Tel. 03 92 23/78 30 03

*Persönliche und fachkundige Beratung
zu allen Bestattungsfragen
(Vorsorge, Sterbegeldversicherungen usw.)*

erhalten Sie hier.

Tag und Nacht erreichbar.

Auf Wunsch Sterbefallaufnahme im Trauerhaus auch am Wochenende.



TAXI SIEBOLD



- Nah- u. Fernfahrten
- Kleinbusse bis 8 Personen
- Krankenfahrten
- Flughafentransfer

039223 787

Frank Siebold · 39291 Theeßen · Bahnhofstraße 14



Kinderparadies in Wallwitz

Wallwitz. Der traditionelle Brotbacktag am 12. Oktober auf dem Röhlischen Hof avancierte wiederum zum Familientag, dem die Kinder im Jerichower Land, den angrenzenden Landkreisen und aus Magdeburg stets entgegenfiebert. Denn gerade für sie wird sehr viel geboten – Pony-Reiten, Füt-

tern und Streicheln der Pferde, Kaninchen, Esel und auch des gut gelaunten Wildschweins. Diesmal war auch Kinderschminken im Angebot und der Spielplatz wurde gut ausgelastet. Der selbstgebackene Kuchen ging weg wie warme Semmeln und das Grillangebot war überwältigend.



Nach fast 30 Jahren wieder ein Straßenfest

Ziegelsdorf. Gut 30 Jahre ist es her, dass es in Ziegelsdorf ein Straßenfest gab. Das war den Organisatoren um Tina Schopf

und Marita Basler deutlich zu lang. Unter ihrer Initiative fanden sich schnell Helferinnen und Helfer, die tatkräftig bei

der Organisation eines Straßenfestes mithalfen. Und so konnte dann am Samstag, dem 21.9.2019, das Straßen-

fest stattfinden. Hieran nahmen dann auch fast alle Einwohner aus Ziegelsdorf teil.

Tina Schopf und Marita Basler hatten sich eine Menge einfallen lassen: Für die kleinen gab es eine Hüpfburg und Kinderschminken, die Erwachsenen konnten sich beim Bierkistenstapeln messen. Begleitet wurde das bunte Treiben mit einer reichhaltigen Kaffeetafel und am Abend wurde beim gemütlichem Beisammensein zünftig gegrillt.

Ortsbürgermeister Thomas Lindemann und Ortschaftsrat Tobias Friedrich ließen es sich nicht nehmen, sich dem Bierkistenstapeln zu stellen und den Einwohnern von Ziegelsdorf zu dem gelungenem Fest zu gratulieren.



Fast alle Einwohner nahmen am Straßenfest teil.

Foto: privat

Anzeigen

Karls
rittergut
VON BARBY
Jahreszeiten-Restaurant & Café
Einfach. Liebenswert. Ursprünglich.

Großes ENTEN-ESSEN AB 16.11.
Münchentor 1 • 39279 Loburg/Möckern • Tel. 039 245-917 048 • www.karls.de/loburg • info-loburg@karls.de

Lütke & Weidemann

Dach und Bau GmbH
Grätzer Hof 30, 39291 Möckern

Telefon 039221 5871
Telefax 039221 639813
Funk 0170 9665361
0173 6478672
E-Mail luetke-weidemann@web.de

Ausführung von
• Dachdeckerarbeiten
• Bauklempnerarbeiten
• Zimmer-/Fassadenarbeiten
• Dachklempnerarbeiten
• Holz- und Bautenschutz



Das 30. Erntedankfest in Stegelitz

Stegelitz. Zwischen dem 27. und 29. September feierte der Stegelitzer Heimatverein das 30. Erntedankfest. Natürlich ist ein solches Jubiläum Anlass zum Rückblick über das Entstehen des Festes.

Im Jahr 1990 entschied sich der Gemeinderat dazu, am ersten Oktoberwochenende ein Erntedankfest zu feiern. Ohne Erfahrung und mit bescheidenen Möglichkeiten machten wir uns daran, ein solches Fest vorzubereiten. Ein – für heutige Verhältnisse – kleines Zelt, das gerade mal Platz für 100 Gäste bot, wurde organisiert. Zwei Fässer Bier wurden ausgeschenkt und die Veranstalter waren stolz über ihren Erfolg. Auch das zweite Erntedankfest fand unter ähnlich bescheidenen Voraussetzungen statt.

Am 6. Februar 1992 wurde der Heimatverein gegründet und der Gemeinderat übertrug ihm die Organisation des Erntedankfestes. Dabei wird der Heimatverein regelmäßig unterstützt von der Feuerwehr, dem Sportverein und den Freunden des Kegelclubs.

Einige Vereinsmitglieder machten sich Gedanken über ein unterhaltsames Abendprogramm. Leute, die mitmachen, waren bald gefunden. Es wurde ganz toll. Die Akteure bekamen einen Namen, die „Torfstecher“ waren geboren. Jedes Abendprogramm war das Schönste und man meinte immer, es gäbe keine Steigerung mehr. Doch es ging von Jahr zu Jahr noch besser.

Eine schöne Tradition ist es, das Erntedankfest mit einem

Gottesdienst zu beginnen und Danke zu sagen für die Ernte des Jahres.

Eine weitere schöne Tradition ist, dass jedes Jahr vor dem Erntedankfest am Ortsein- und ausgang fantasievolle Strohpuppen aufgebaut werden, die regelmäßig Fotomotiv sind. Das Erntedankfest wurde auch jedes Jahr unter ein anderes Motto gestellt. Da ging es um den Getreideanbau, um das Mähen und Dreschen. Es ging um den Kartoffelanbau und die Ernte. Die Aufzählung des Gutes und die 700 Jahre Ersterwähnung von Stegelitz waren ebenfalls ein Motto.

Natürlich stiegen mit den immer größer werdenden Festen auch die Kosten und so werden Sponsoren gewonnen, die uns finanziell unterstützen. Viele Firmen tun das schon seit Jahren.

2003 begannen die Stegelitzer eine Erntekönigin zu krönen. Eine schöne Tradition, die bis heute fortgesetzt wird.

Seit einigen Jahren nehmen Traktoren und andere Fahrzeuge älteren Baujahrs an den Umzügen teil, ebenfalls eine liebe Tradition. Zum diesjährigen Erntedankfest waren es 29 historische Fahrzeuge, die dem Umzug folgten. Als Dankeschön bekamen die „Treckerfreunde“ eine Tasse. Auf dieser waren Trecker abgebildet, teilweise sogar ihr eigener.

Schon bald wurde begonnen, Gäste einzuladen, so werden in Stegelitz Vertreter des Bundes- und Landtages und des Kreises begrüßt. Auch Abordnungen unserer Partnergemeinde Sievershausen sind stets beim Erntedankfest dabei.

Kinder führen eine Reise um die Erde auf

Hobeck. Die Kindergruppe des Hobecker Kultur- und Sportvereins e.V. besteht seit 2009. Jeden Freitag treffen sich die Kinder und üben fleißig für bevorstehende Auftritte, so bei Hobecker Dorffesten, im Loburger Pflegeheim, bei Familienfeiern und bei vielen anderen Anlässen. Deshalb haben sie sich auch besonders darüber gefreut, bei der Eröffnungsveranstaltung am 15. September in den Ihlegärten in Burg mitwirken zu dürfen.

Entsprechend dem Motto: „Zusammen leben, zusammen wachsen“ führten die Kinder eine Reise um die Erde auf, wobei sie Tänze aus den verschiede-



densten Erdteilen zeigten. Eindrucksvoll boten die kleinen Laienkünstler ihr Können dar. Die Kinder brachten zum Ausdruck, dass sie sich für alle Menschen der Erde Frieden wünschen. In diesem Sinne er-

klang Nicoles Lied „Ein bisschen Frieden“. Zum Abschluss gab es für die Zuschauer noch eine besondere Überraschung. Der Brieftaubenzüchter Herr Dressler vom Taubenzüchterverein „Ihlebote - Burg“ ließ 50



Friedenstauben aufsteigen, zur großen Freude aller Kinder und Besucher. Vielen Dank dafür.

Ursula Pfahl,
Leiterin der Kindergruppe
des Hobecker Kultur und
Sportvereins e.V.

Frühstück mit toller Resonanz

Drewitz. Gemeinsam am Frühstückstisch sitzen und über Neuigkeiten oder alte Geschichten reden. Was zu Hause funktioniert, lässt sich doch sicher auch auf ein Dorf übertragen, dachte sich der Förderverein Drewitz und lud zum ersten Dorffrühstück ein. Mehr als 60 Drewitzer folgten dieser Einladung und konnten an liebevoll dekorierten Tischen ihre Plätze einnehmen.

Viel Freude bereitete unseren Gästen auch die Entscheidung, wer denn nun Marmeladenkönigin oder Marmeladenkönig

wird. 25 verschiedene Sorten Marmelade konnten verkostet und bewertet werden. Den ersten Platz belegte Ursula Klingner und über den zweiten und dritten Platz konnte sich Melitta Möglich freuen.

Diese Veranstaltung zu wiederholen, war der Wunsch vieler Gäste. Es wird auch im nächsten Jahr ein Dorffrühstück geben und vielleicht können wir dann ja mit unserer Einladung noch mehr ansprechen.

Herzlich sei den Mitgliedern des Fördervereins gedankt.



Kinder freuen sich über neue T-Shirts und Caps

Hobeck. Seit einigen Monaten gibt es eine Kinderfeuerwehr in Hobeck, zu der fünf Mädchen und zehn Jungen zählen. Aktivitäten, wie die Besuche bei der Berufsfeuerwehr Dessau und der Leitstelle Burg lösten große Begeisterung bei den Kindern aus. Hier ein großes Dankeschön an Remo Brandt, Heiko Walla und Ralf Koch, die alles organisierten. Besonders groß war die Freude

im August beim diesjährigen Dorffest in Hobeck. Jedes der Kids erhielt ein T-Shirt und ein Cap. Dies war durch Spenden möglich. Auch ein großes Dankeschön an den Hobecker Kultur- und Sportverein, der sich um das Organisatorische kümmerte.

Im Namen der Kinder und Betreuer der Kinderfeuerwehr Hobeck
Yvonne Brandt

Anzeige

Tip-Top

TABALUGA





© 2019 Tabaluga Enterprises GmbH.
TABALUGA basiert auf einer Idee von Peter Maffay,
Gregor Rottschalk und Rolf Zuckowski. Bilder von Helme Heine.
www.tabaluga-enterprises.de

Die Zukunft seiner Kinder kann man sich nicht aussuchen – wie man dafür vorsorgen kann schon.

Informieren Sie sich gleich heute!



uniVersa

VERSICHERUNGEN

Generalagentur

Michael Otte

Versicherungsfachmann (BWV)

Grätzer Straße 7 · 39291 Möckern

Telefon: 039221 6492-65

Mobil: 0171 4971083

Fax: 039221 6492-66

michael.otte@universa.de

www.universa-otte.de



Arbeitseinsatz in Vorbereitung auf das Appelfest in Zeddenick

Zeddenick. Nach langem Warten war in diesem Haushaltsjahr von der Stadt Möckern die Teilsanierung des Dorfgemeinschaftshauses eingeplant. Fußböden und Wände sollten in einigen Räumen neu gestaltet werden. Mit vollem Einsatz wurden die Möbel und Materialien des größeren Gemeinschaftsraumes und des Abstellraumes in den Feuerwehrraum geräumt. Das Sommerfest in Zeddenick rückte immer näher und die Sanierungsmaßnahmen benötigten ihre Zeit. Nachdem die Räume schöner wurden, wirkte die Decke des Hauptraumes besonders unansehnlich. Geld für diese Sanierung gab der Haushalt jedoch nicht mehr her.

Was tun? Kurzfristig entstand im Ortschaftsrat und mit Unter-

stützung vieler Bürger der Plan: „Das machen wir allein!“ Nach einigen abklärenden Worten zwischen dem Bürgermeister Frank von Holly und dem Ortsbürgermeister Bastian Münzel stand fest, dass Geld für das Material gestellt werden kann. Gemeinsam wurde Material gekauft, die alte Decke abgenommen und durch helle Paneele ersetzt. Nach drei Abenden strahlte die Decke im neuen hellen Glanz.

Das Appelfest am 24.8., bei dem sich alles um den Apfel drehte, konnte dann auch in den frisch sanierten Räumen stattfinden. Beginnend mit einem Gottesdienst in der St. Elisabeth Kirche, zu dem erst Gudrun Scholz einleitende Grußworte des Fördervereins ausrichtete

und den Martin Vibrans leitete, stimmten die Kiebitze mit einem Programm rund um den Apfel auf das Thema des Tages ein. Anschließend ging das Dorffest im schönen Dorfgemeinschaftshaus mit Kaffee und viel leckerem Apfelkuchen weiter.

Die Zeddenicker und die Gäste wurden über die geplante Neubepflanzung der Apfelallee informiert. Der ehemalige Bürgermeister Hartmut Lenschow hatte zu diesem Zweck an einem Ideenwettbewerb der Evers & Evers GmbH & Co. KG teilgenommen und ein Preisgeld in Höhe von 2500 Euro gewonnen. Dieses Geld steht nun dankend zur Verfügung.

Der Tag war ausgefüllt vom fröhlichen Treffen vieler Menschen, von Wettspielen und ver-

schiedenen Aufführungen, bevor der Abend mit Tanzmusik ausklang. An der Gestaltung des Festes beteiligten sich Mitstreiter/-innen der Feuerwehr, der „Kiebitze“, des „Fördervereins zu Rettung der romanischen Dorfkirche“ und viele fleißige Bürger/-innen aus Zeddenick.

Die Pflanzung der Apfelbäumen in der Apfelallee findet am 22.11. statt. Um 16 Uhr ist das Segnen der Bäume, ein Laternumzug und ein kleines Treffen an der Feuerschale vor dem Gemeindehaus geplant.

Wir danken der Verwaltung der Stadt Möckern und den beteiligten Handwerkern für unsere schönen Räume und freuen uns schon auf das Jahr 2020, denn dann werden weitere Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Anzeigen



ZAUNONKEL
Stabmatten- und Gitterzäune

STABMATTENZÄUNE
AB 14€ (lrm. inkl. Posten.)






Büro Sachsen-Anhalt
Schopsdorfer Industriestraße 8
39291 Genthin/OT Schopsdorf

Telefon 	039225 / 638288
Fax	039225 / 638289
E-Mail	info@zaunonkel-ost.de
Web	www.zaunonkel-ost.de
	Zaunonkel-OST



MATZ'N
mittag & more
DEIN ESSEN / DEIN EVENT

Angebote und service

catering im Haus und außer Haus

Events und private Feiern
Hochzeiten, Geburtstage, etc. im Saal bis 150 Personen

Mittagessen auf Rädern in der Umgebung:
Möckern, Tryppenhna, Stegelitz, Loburg, Hohenziatz, Zeddenick, Nedlitz, Wallwitz, Vehlitz, Ziepel





Hohenziatzer Chaussee 16 (im BTZ), 39291 Möckern
Tel. 039221-95550 / E-Mail: matzn@mittag-more.de
Besuchen Sie uns auf facebook  **MATZ'N mittag & more**

Nach dem neuen und jetzt geltenden Bundesmeldegesetz ist es nur noch gestattet, „runde“ Geburtstage und Jubiläen öffentlich zu benennen. Redaktion und Herausgeber Stadt Möckern wünschen aber auch allen Ungenannten viel Glück.



Die Stadt Möckern gratuliert nachträglich den Geburtstags„kindern“ der Monate September und Oktober.

Brietzke

Irene Jesse, 70 Jahre

Büden

Margret Fischer, 75 Jahre;
Ernst-Otto Pillatzke, 80 Jahre

Dalchau

Inge Hillert, 85 Jahre; Herbert Dzubba, 80 Jahre

Dörnitz

Edmund Pohl, 75 Jahre; Roswita Strümpel, 75 Jahre

Drewitz

Dieter Müller, 75 Jahre; Helga Rennecke, 85 Jahre; Ortraud Vietmeyer, 80 Jahre

Friedensau

Luise Jagusch, 80 Jahre; Kurt-Rüdiger Wetzel, 80 Jahre; Chris-

ta Gerhardt, 80 Jahre; Esther Schulze, 85 Jahre

Göbel

Renate Friedrich, 70 Jahre

Grabow

Mechthild Krebs, 70 Jahre;
Beate Winkelmann, 70 Jahre

Hohenziatz

Brigitte Ogrodowzyk, 75 Jahre;
Karl-Heinz Kalkofen, 80 Jahre;
Gerlinde Buße, 70 Jahre

Isterbies

Dieter Heine, 80 Jahre

Klepps

Peter Thomas, 80 Jahre

Krüssau

Ingrid Voigt, 75 Jahre

Küsel

Hannelore Schröder, 75 Jahre

Loburg

Eckhard Bohnet, 70 Jahre;
Gundula Moschko, 75 Jahre;
Lieselotte Queister, 80 Jahre;
Werner Schöne, 70 Jahre; Eberhard Koch, 70 Jahre; Rudolf Klecar, 80 Jahre; Maria Butti-

glieri, 70 Jahre; Ursula Pohl 80 Jahre; Fritz Kirschstein, 80 Jahre

Magdeburgerforth

Inge Kuhn, 80 Jahre

Möckern

Amhard Kaldrack, 80 Jahre;
Inge Müller, 70 Jahre; Helmut von Wilucki, 75 Jahre; Adelheid Lütke, 70 Jahre; Gerhard Schaefer, 80 Jahre; Peter Keyser, 75 Jahre; Herbert Tierling, 85 Jahre; Hanelore Zühlsdorf, 80 Jahre; Margot Schulze, 80 Jahre; Marga Busse, 70 Jahre

Reesdorf

Marga Brenner, 85 Jahre

Rietzel

Lieselotte Wetzel, 80 Jahre

Rosian

Margot Sanftenberg, 85 Jahre;
Erich Kalmbach, 70 Jahre

Schweinitz

Joachim Schlokat, 75 Jahre

Stegelitz

Manfred Tietz, 80 Jahre; Emmy Bohne, 85 Jahre; Ella Schade, 85 Jahre

Wendgräben

Dieter Britzke, 85 Jahre

Wörmlitz

Josef Ritschel, 90 Jahre;
Reinhardt Grünthal, 75 Jahre;
Annemarie Kollek, 90 Jahre;
Horst Schröder, 75 Jahre;
Gisela Drechsler, 90 Jahre

Zeddenick

Werner Münzel, 75 Jahre

Zeppernick

Gabriele Ruthe, 70 Jahre;
Eckhard Schopp, 80 Jahre

Ziepel

Inge Panwitz, 80 Jahre; Ruth Dehmel, 80 Jahre; Ilse Filusch, 100 Jahre; Annemarie Schäfer, 70 Jahre; Max Titsch, 70 Jahre



Zum 50., 60. und 65.Hochzeitstag gratulieren wir

Drewitz

Irmgard und Harry Bewersdorf;
Helga und Reinhard Göbel;
Erika und Rudolf Senff

Möckern

Marianne und Otto Hobohm

Öffnungszeiten Grünschnittplätze

Drewitz	Montag	13.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	12.00 – 15.00 Uhr
Grabow	Dienstag	13.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	8.00 – 11.00 Uhr
Möckern	Mittwoch	13.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	10.00 – 13.00 Uhr
Loburg	Donnerstag	13.00 – 16.00 Uhr
(Padegrim)	Samstag	14.00 – 17.00 Uhr

Selbstverständlich können die Bürger der Einheitsgemeinde Möckern ihre Grünabfälle auch in den **Kleinannahmestellen in Burg, Genthin, Parey oder Ziepel** entsorgen. Diese sind von April bis November dienstags bis freitags von 13.00 bis 18.00 Uhr und sonntags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Von Dezember bis März dienstags bis freitags 14.30 bis 17.30 Uhr sowie sonntags von 10 bis 14.00 Uhr.

Sie möchten in

Leben in

Möckern

Loburg-Fläming

eine Anzeige schalten?

Rufen Sie uns an und sichern Sie sich Ihren Anzeigenplatz!

☎ 03 91/58 25 38 42

E-Mail: presse-ahler@gmx.de
agentur@az-publica.de

Anzeige _____

- Treppenbau
- Türenbau
- Fensterläden

TISCHLEREI LIPP
Karl-Marx-Str. 6
39291 Hohenziatz
Tel. 03 92 26/3 22
www.tischlerei-lipp.de

Geflügelhof vertritt die Branche beim 25. Landeserntedankfest

Die Sonne brennt heiß vom Magdeburger Himmel, als wollte der Spätsommer sich noch einmal nachdrücklich in Erinnerung bringen. Trocken stauben die Wege und der Rasen des Magdeburger Elbauenparks ist verdorrt. Eindeutiger könnte die gegenwärtige Wetersituation sich nicht widerspiegeln: Laut Deutschem Wetterdienst ist in diesem Jahr Sachsen-Anhalt das Bundesland mit den geringsten Niederschlagsmengen und nicht nur Landwirte kämpfen gegen die Dürre. Dennoch kommen Landwirtschaft und Verbraucher bereits zum 25. Mal in der Landeshauptstadt zusammen, um traditionell am dritten Sep-



Brigitte Thiem, Produktionsleitung Elterntieraufzucht

temberwochenende gemeinsam Erntedank zu feiern.

Und so wehen Lob- und Dankeslieder von der Seebühne über die Wiesen hinüber zum Ausstellungszelt des Geflügelhof Möckern. Dort reißt der Besucherstrom kaum ab, die Hähne und Hennen gackern und scharren in ihren Abteilen. Unumstrittener Publikumsmagnet sind wie jedes Jahr die kleinen flauschigen Eintagsküken aus der eigenen Brütelei. Dass die betreuenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geflügelhof Möckern kaum zum Innehalten kommen, könnte auch am Schaukochen von Geflügelvariationen der Taste Company Magdeburg liegen, das nur einen Eingang weiter angeboten wird.

So lockt es auch den Ministerpräsidenten Dr. Reiner Haseloff mit einer Delegation aus Landespolitik und Bauernverband, von den dargebotenen Köstlichkeiten zu probieren. Mit Dr. Stephan Gramzow, Geschäftsleitung Geflügelhof Möckern, greift er dabei das Gespräch zu tierschutzgerechter Schlachtung und Geflügelhaltung nach Tierwohlkriterien auf. Außerdem ist Gramzow

bestrebt, einen Praxiseinblick zu vermitteln, gerade auch mit Schwerpunkt auf aktuelle agrarpolitische Entwicklungen; angesichts des kleinen Zeitfensters des Ministerpräsidenten allerdings schwer umsetzbar.

Gramzow und sein Team freuen sich trotz alledem: Die Resonanz der Besucher ist durchweg gut, der Verbraucher offen und interessiert. Es kommt zu guten Gesprächen und interessanten Begegnungen.

Anne Gramzow



Ministerpräsident Dr. Haseloff und Dr. Gramzow in der Schauküche.

GEFLÜGEL HOF MÖCKERN

Zweigniederlassung der Lohmann & Co. AG

Pabsdorfer Weg 9 • 39291 Möckern
Tel.: 039221/900

WIESENHOF

Werksverkauf

Öffnungszeiten: Dienstag	9.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.30 – 18.00 Uhr
Freitag	9.30 – 18.00 Uhr

Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH

Für Sie in der Region

Avacon überreicht Radtour-Spende an Storchenhof Loburg

Eine ganz besondere Spende erhielt der Storchenhof Loburg am 9. Oktober vom Energiedienstleister Avacon. Dies lag nicht unbedingt am ungeraden Betrag von 656 Euro, sondern vielmehr daran, wie die Unterstützung zustande kam. Das Geld wurde nämlich von Mitarbeitern und Bürgern Ende Juni sportlich erradelt und hat sozusagen eine Firmenjubiläums-Vorgeschichte.

Avacon wurde in diesem Jahr 20 Jahre alt. Dieses Jubiläum beging das Unternehmen mit verschiedenen Aktionen. Dazu gehörte auch eine zweiwöchige Fahrradtour, bei der Mitarbeiter und Öffentlichkeit eingeladen waren, das Netzgebiet zu erkunden. Bei

der insgesamt 1104 Kilometer langen Tour wurde nebenbei auch für einen guten Zweck geradelt. Pro Teilnehmer und Kilometer gab Avacon einen Betrag von 20 Cent in einen Spendentopf, aus dem nun Projekte in der Region gefördert werden. Insgesamt kamen so etwa 8500 Euro zusammen, die das Unternehmen auf 10000 Euro aufrundete. Insgesamt traten auf den verschiedenen Streckenabschnitten mehr als 1000 Teilnehmer in die Pedale.

Am 30. Juni machte die Avacon-Tour bei hochsommerlichen Temperaturen auch auf dem Storchenhof Loburg Station. Begrüßt wurden die Radfahrer damals von den Leitern

der Vogelschutzwarte Michael Kaatz und Dr. Christoph Kaatz sowie dem stellvertretenden Landrat Thomas Barz.

„Den Storchenhof und Avacon verbindet eine langjährige Partnerschaft“, erläuterte Avacon-Kommunalreferent Klaus Schmekies. „Was lag da näher, als den Spendenerlös der Kilometer, die wir im Jerichower Land unterwegs waren, dem Storchenhof zugutekommen zu lassen.“ „So schließt sich sozusagen der Kreis!“ ergänzte sein Kollege Carsten Birkholz. Und das Vogelschutz-Engagement hier in Loburg ist absolut unterstützenswert!“

Die Spende wurde von den Leitern der Vogelschutzwarte

Michael Kaatz und Dr. Christoph Kaatz entgegengenommen, die sowohl für die Spende als auch für den Besuch im Rahmen der Avacon-Jubiläumsfahrradtour dankten.

Ihre Verbundenheit mit der weit über die Loburger Gemeindegrenzen hinaus bekannten Naturschutzeinrichtung brachten Landrat Dr. Steffen Burchhardt und Ortsbürgermeisterin Gabriele Schmohl zum Ausdruck. Beide nahmen an der Spendenübergabe teil und würdigten die langjährige Kooperation zwischen dem Energiedienstleister Avacon und der Vogelschutzwarte Loburg.

Mehr erfahren Sie hier:

avacon.de/vogelschutz

avacon.de/20jahreontour



v. li.: Michael Kaatz (Storchenhof), Carsten Birkholz, Ralph Montag, Klaus Schmekies (alle Avacon), Landrat Steffen Burchhardt, Ortsbürgermeisterin Gabriele Schmohl und Christoph Kaatz

Foto: Avacon

AZOREN

Das kleine Paradies mitten im Atlantik

GEMEINSAM DIE WELT ERLEBEN

24.04. –
01.05.
2020



São Miguel – Sete Cidades – Ponta Delgada – Furnas –
Nordeste & Povoação – Ribeira Grande & Lagoa do Fogo

DIE REISEHÖHEPUNKTE:

- ✦ „Königlicher Blick“ auf die malerischen Kraterseen Lagoa Verde und Lagoa Azul
- ✦ Charmante und historische kleine Städte
- ✦ Vielfältige Natur und Pflanzenreichtum
- ✦ Ursprünglichkeit „PUR“ - abseits vom Massentourismus mit einem entspannten Programm

Reisepreis pro Person ab **1.667 EUR**



AUSKUNFT UND ANMELDUNG BEI:

Volksbank Jerichower Land eG
Rolandplatz 1, 39288 Burg

Frau Gabriele Kostka
Telefon: (03921) 925 225

 **Volksbank Jerichower Land eG**

Veranstalter:
RAIFFEISEN- und VOLKSBANKEN
TOURISTIK GmbH
Amalienstraße 9b–11
80333 München
Tel.: 089 28684800
E-Mail: service@rv-touristik.de
www.rv-touristik.de

 **RV Touristik**
in Zusammenarbeit mit der Volksbank
Raiffeisenbanken

Wir suchen Mitarbeiter
für folgende Bereiche



Firmenkunden



Privatkunden



Telefon-Service



**Sachbearbeitung
Marktfolge**



**Volksbank
Jerichower Land eG**

Bewerbungen z.H. Frau Nordica Kühne, Rolandplatz 1, 39288 Burg, Telefon (03921) 92 50 

Die Ganz-Genau-Hinguckerin

Kerstin Stietzel ist neu im Team der Heidewasser GmbH und sorgt für Ordnung und Gerechtigkeit

„Manchmal muss ich den Kunden auch auf die Pelle rücken“, sagt Kerstin Stietzel und hebt entschuldigend die Schultern. Ihr Job ist nicht immer leicht, denn sie prüft, was so mancher gern ungeprüft wüsste.

Liegt für die Abwasser-Sammelgrube noch eine aktuelle Dichtheitsprüfung vor? Warum ist ein nachweislich bewohntes Haus nicht an die Trinkwasserleitung angeschlossen, obwohl eine Leitung vor der Tür liegt? Wieso entsorgt eine Familie ihr Abwasser trotz der vorhandenen Schmutzwasserleitung in eine Grube? „Es gibt laut Satzung einen Anschluss- und Benutzungszwang. Deshalb muss ich manchen Kunden auch mal auf die Füße treten, sonst wäre es ungerecht den anderen Kunden gegenüber, die sich satzungskonform verhalten.“ Darüber hinaus kümmert sich Kerstin Stietzel unter anderem auch um die Anfragen zu Flächennutzungs- und Bebauungsplänen.

Die 55-Jährige arbeitet seit April 2019 im Unternehmen, vorher war sie in einem Ingenieurbüro als Planerin tätig. Die gelernte Maschinenbauzeichnerin hat nach der Lehre ein Maschi-

nenbaustudium in Magdeburg absolviert. Kerstin Stietzel wohnt mit ihrer Familie in Gommern.

→ Wenn Sie Fragen an Frau Stietzel haben, erreichen Sie sie unter 0391 28968-123.



Wer zum Thema Dichtheitsprüfung eine Frage hat, ruft am besten direkt Kerstin Stietzel an.

Foto: Heidewasser GmbH

Azubi gesucht



Die Heidewasser GmbH sucht zum Ausbildungsbeginn Sommer 2020 eine/n Auszubildende/n

- **Anlagenmechaniker der Fachrichtung Versorgungstechnik (m/w/d)**
- **Industriekaufrau/-mann (m/w/d)**

Sie sind teamfähig, zuverlässig und offen und können sich eine Ausbildung in der Wasserwirtschaft vorstellen? Dann bewerben Sie sich bei uns.

Alle Informationen zur Bewerbung finden Sie unter

www.heidewasser.de/stellenausschreibungen.html

Alles aus einer Hand unter www.heidewasser.de

Für Sie als Wasser- und Abwasserkunde vereinfacht sich durch das neue Kundenportal der Heidewasser GmbH einiges. Unter dem Button „Kundenportal“ auf



der Internetseite www.heidewasser.de finden Sie nach dem Login z.B. einen Überblick über gezahlte und offene Abschläge und können diese auch anpassen. Melden Sie digital Ihre Zählerstände oder aktualisieren Sie Ihre Personendaten. Zur Verfügung stehen Ihnen zudem sämtliche Informationen über Gebühren und Preise, Satzungen und rechtliche Grundlagen.

Sie können damit also praktisch alle Ihre Daten im Wasser- und Abwasserbereich selbst verwalten – unabhängig von Sprechzeiten und zudem völlig papierlos.

KURZER DRAHT

Kundenservice: 0391 2896868

Servicezeiten

Montag–Donnerstag: 7–17 Uhr

Freitag: 7–15 Uhr

außerhalb der Servicezeiten:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Tel.: 039207 95090

Heidewasser GmbH
An der Steinkuhle 2
39128 Magdeburg

Tel.: 0391 289680

Fax: 0391 2896899

Meisterbereich Möckern
Trinkwasser/Abwasser

Upstallweg 2

39261 Möckern

Tel.: 039221 60935

Fax: 039221 60936

Öffnungszeiten:

Mo–Do: 7–16 Uhr

Fr: 7–13 Uhr

Wasserzählerwechselplan unter
<https://www.heidewasser.de/de/wasserzaehlerwechselplan.html>

E-Mail: info@heidewasser.de

www.heidewasser.de

Kontaktdaten der Stadt Möckern

Stadt Möckern ☎ 039221 95-0
Am Markt 10
39291 Möckern E-Mail: info@stadt-moeckern.de
 Internet: www.moeckern-flaeming.de

Hauptamt: ☎ 039221 95-140
Personal: ☎ 039221 95-139
Kita/Schulen: ☎ 039221 95-138
 Fax Hauptamt: 039221 95-170

Finanzverwaltung: ☎ 039221 95-165
 Fax Finanzverwaltung: 039221 95-130
Stadtkasse: ☎ 039221 95-118
Bereitschaftsdienst: ☎ 039221 95-164
 ☎ 01 71 2090521

Außenstelle Küsel
Dorfstraße 14 ☎ 039223 621-20
39291 Küsel Fax 039223 621-32

Bürgermeister/Sekretariat: ☎ 039223 621-42
Kultur: ☎ 039223 621-36
Standesamt: ☎ 039223 621-39
Bürgerservice: ☎ 039223 621-43
Steuern und Abgaben: ☎ 039223 621-34
Vollstreckung: ☎ 039223 621-37

Außenstelle Rathaus Loburg
Markt 1 ☎ 039245 948-0
39279 Loburg Fax 039245 948-39

Bürgerservice: ☎ 039245 948-13

Bau- und Ordnungsamt:
Allgemeine Bauverwaltung: ☎ 039245 948-30
Friedhof: ☎ 039245 948-73
Ordnungs- und Gewerbeamt: ☎ 039245 948-62
Liegenschaften: ☎ 039245 948-44

Sprechzeiten der Verwaltung

Rathaus Möckern ☎ 039221 95-0
 dienstags 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
 donnerstags 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
 freitags 9 – 12 Uhr
 (keine Sprechtag von Standesamt und Bürgerservice)

Außenstelle Küsel ☎ 039223 621-20
 dienstags 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
 donnerstags 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
 freitags 9 – 12 Uhr (außer Bürgerservice)

Rathaus Loburg ☎ 039245 948-0
 dienstags 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
 donnerstags 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
 freitags 9 – 12 Uhr

Sprechstunde der Ortsbürgermeister

Loburg	nach Vereinbarung	☎ 0152 05305488
Hobeck	nach Vereinbarung	☎ 0177 3070876
Hohenziatz	jeden 1. Donnerstag im Monat 18.30 – 19.30 Uhr E-Mail: ortsbuergemeister-hohenziatz@gmx.de	
Reesdorf	nach Vereinbarung	☎ 0152 08614400
Stegelitz	nach Vereinbarung	☎ 039221 7133
Tryppenhna	nach Vereinbarung	☎ 039221 7276
Zeddenick	nach Vereinbarung	☎ 0173 1832361
Ziepel	nach Vereinbarung	☎ 0163 4136805

Kommunale Betriebe

Verwaltung der Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH

Tel. Wohnungsbaugesellschaft ☎ 039221 63930
 Fax Wohnungsbaugesellschaft: 039221 639319
 Havarie-Nr.: ☎ 0171 3605841

Sonstige Einrichtungen

Bibliothek Möckern ☎ 039221 5093
 Hohenziatzer Weg 9
 Öffnungszeiten:
 Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Bibliothek Loburg ☎ 039245 659544
 Dammstraße 75
 Öffnungszeiten:
 Montag 16.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 – 15.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr Spielenachmittag

Bibliothek Hochschule Friedensau ☎ 03921 916135
 Öffnungszeiten:
 Sonntag 10.00 – 22.00 Uhr
 Montag – Donnerstag 8.00 – 22.00 Uhr
 Freitag 8.00 – 13.00 Uhr (Sommersem. bis 16 Uhr)
 Samstag geschlossen
 Öffnungszeiten der Ausleihe:
 Sonntag – Donnerstag 10.00 – 19.00 Uhr
 Freitag 10.00 – 13.00 Uhr
 Internet: www.bibliothek-friedensau.de

*Die nächsten Ortsnachrichten
 Leben in Möckern
 Loburg – Fläming
 erscheinen Januar 2020!*

Schulen

Grundschule Schloss Möckern	☎ 039221 60962
Hort der Grundschule Möckern	☎ 039221 60963
Gemeinschaftsschule „Am Park“ Möckern	☎ 039221 288
Grundschule Loburg	☎ 039245 2448
Hort Loburg	☎ 039245 911972
Grundschule Wörmilitz	☎ 039224 322
Grundschule Grabow	☎ 03921 4178691
Hort Grabow	☎ 03921 4178690

Kindertagesstätten

int. Kinder-Eltern-Zentrum „Birkenhain“ Möckern	☎ 039221 289
Kita „Zwergenland“ Drewitz	☎ 039225 35901
Kita Friedensau	☎ 03921 728497
Kita „Bussi Bär“ Grabow	☎ 03921 997703
Kita „Am Storchennest“ Hohenzitz	☎ 039226 316
integrative Kita „Burgspatzen“ Loburg	☎ 039245 2670
Kita „Ihlespatzen“ Lübars	☎ 039225 273
Kita „Gänseblümchen“ Stegelitz	☎ 039221 7145
Kita „Parkspatzen“ Theeßen	☎ 039223 366
Kita „Micky und Minnie“ Wörmilitz	☎ 039224 7660
Kita „Ziepelers Spatzen“ Ziepel	☎ 039224 7626
Kita „Entdeckungskiste“ Zeppernick	☎ 039245 2457

Tierärzte im Bereich Möckern

Dres. Gratzke/Witzlack	☎ 0172 3904125
Martin-Schwantes-Str. 40, 39245 Gommern dres.wetzel@web.de	
Dr. Ulrike Weihs	☎ 0170 3500721
Lochow 2, 39291 Möckern Tierarztpraxis-weihs@web.de	
TA Erich Vogt	☎ 0171 7531837
Wiesengrund 3, 39279 Loburg Traudel.Vogt@gmx.de	
TÄ Ina Wiebelitz	☎ 039241 228
Kirchsteig 4, 39279 Gommern, OT Leitzkau	
TÄ Monik Michalzik	☎ 0173 6002864
Winkelstr. 6, 39307 Tucheim	

Weitere Tierärzte sind z. B. in Burg erreichbar.

Hausschlachtungen

Hausschlachtungen sind beim Landkreis Jerichower Land unter folgenden Kontakten mindestens 14 Tage vor der beabsichtigten Schlachtung anzumelden:

1. TÄ Frau Witte	☎ 03921 949-3911
2. TÄ Frau Witte	☎ 0170 5727480
3. Amt für Verbraucherschutz	☎ 03921 949-3900
4. Verbraucherschutz@lkjl.de	

Banken

Sparkasse, Geschäftsstelle Möckern

Lochower Weg 1, 39291 Möckern, Tel. 03921 928-416

Montag	8.30 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	8.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	8.30 – 13.00 Uhr

Sparkasse, Geschäftsstelle Loburg

Münchentor 37, 39279 Loburg, Tel. 03921 928-417

Montag	8.30 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	8.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	8.30 – 13.00 Uhr

Volksbank Jerichower Land eG

Burger Straße 23 b, 39291 Möckern, Tel. 039221 7131

Montag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
Mittwoch	8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.30 – 13.00 Uhr

Abfuhr von Restabfall

R5: Brandenstein, Krüssau

22. 11., 6. 12., 20. 12.

R10: Dreibachen, Kähnert, Magdeburgerforth, Reesdorf, Rietzel, Stresow

15. 11., 29. 11., 13. 12., 30. 12.

R12: Bomsdorf, Brietzke, Dalchau, Göbel, Hobeck, Isterbies, Kalitz, Klepps, Loburg, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick

20. 11., 4. 12., 18. 12.

R13: Altengrabow, Dörnitz, Drewitz, Friedensau, Glienicke, Grabow, Grünthal, Hohenzitz, Klein Lübars, Küsel, Lübars, Lüttgenzitz, Pabsdorf, Rückendorf, Riesdorf, Theeßen, Wüstenjerichow, Ziegelsdorf

21. 11., 5. 12., 19. 12.

R14: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Lühe, Möckern, Stegelitz, Tryppehna, Wallwitz, Wörmilitz, Zeddenick, Ziepel

22. 11., 6. 12., 20. 12.

Abfuhr Papier/Pappe

P1: Altengrabow, Dörnitz, Dreibachen, Drewitz, Grabow, Kähnert, Küsel, Magdeburgerforth, Reesdorf, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow, Ziegelsdorf

18. 11., 9. 12., 31. 12.

P2: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Wallwitz, Wörmilitz, Zeddenick, Ziepel

19. 11., 10. 12.

P7: Friedensau, Grünthal, Lühe, Möckern, Pabsdorf, Stegelitz, Tryppehna

26. 11., 17. 12.

P8: Bomsdorf, Isterbies, Loburg, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick

27. 11., 18. 12.

P10: Brandenstein, Brietzke, Dalchau, Glienicke, Göbel, Hobeck, Hohenzitz, Kalitz, Klein Lübars, Klepps, Krüssau, Lübars, Lüttgenzitz, Rückendorf, Riesdorf, Rietzel

29. 11., 20. 12.

Abfuhr von Bioabfall

B4: Reesdorf

11.11., 25.11., 9.12., 23.12.

B10: Bomsdorf, Brietzke, Büden, Dalchau, Glienicke, Hohenzitz, Isterbies, Kalitz, Kampf, Klein Lübars, Landhaus Zeddenick, Loburg, Lübars, Lüttgenzitz, Riesdorf, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeddenick, Zeppernick, Ziepel

20.11., 4.12., 18.12.

B11: Göbel, Hobeck, Klepps, Wallwitz

21.11., 5.12., 19.12.

B12: Altengrabow, Brandenstein, Dreibachen, Drewitz, Dörnitz, Friedensau, Grünthal, Krüssau, Kähnert, Küsel, Lühe, Magdeburgerforth, Möckern, Pabsdorf, Rietzel, Räckendorf, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow

22.11., 6.12., 20.12.

B15: Grabow, Stegelitz, Tryppenhna, Ziegelsdorf

13.11., 27.11., 11.12., 27.12.

B17: Wörmilitz

15.11., 29.11., 13.12., 30.12.

Abfuhr Leichtverpackungen

DSD2: Bomsdorf, Grabow, Grünthal, Hohenzitz, Isterbies, Lüttgenzitz, Pabsdorf, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick, Ziegelsdorf

3.12.

DSD10: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Wallwitz, Wörmilitz, Zeddenick, Ziepel

15.11., 13.12.

DSD11: Friedensau, Loburg, Lühe, Möckern

18.11., 16.12.

DSD13: Brietzke, Dalchau, Göbel, Hobeck, Kalitz, Klepps

20.11., 18.12.

DSD15: Dreibachen, Magdeburgerforth, Reesdorf

22.11., 20.12.

DSD16: Stegelitz, Tryppenhna

25.11., 23.12.

DSD20: Altengrabow, Brandenstein, Dörnitz, Drewitz, Glienicke, Kähnert, Klein Lübars, Krüssau, Küsel, Lübars, Räckendorf, Riesdorf, Rietzel, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow

29.11., 30.12.

Gottesdienste

Friedensau

– Samstag, 10 – 12 Uhr, Kapelle

Grabow

– Sonntag, 17.11., 9.30 Uhr

– Samstag, 30.11., 14 Uhr,
Andacht und Eröffnung des
Weihnachtsmarktes

Hohenzitz

– Sonntag, 24.11., 9 Uhr

Krüssau

– Sonntag, 24.11., 11 Uhr

Loburg

– Sonntag, 10.11., 10 Uhr

Lübars

– Sonntag, 17.11., 9 Uhr

– Sonntag, 1.12., 10 Uhr

Lühe

– Mittwoch, 20.11. 19 Uhr

Möckern

– Sonntag, 24.11., 10.30 Uhr;

Friedhofsandacht, 14 Uhr

– Gottesdienst im DRK-Pflege-

Gottesdienste

heim Möckern: Donnerstag,
14.11., 10 Uhr

Martinsfest mit anschließendem Umzug

Reesen

– Sonntag, 17.11., 11 Uhr

Rietzel

– Samstag, 23.11., 14 Uhr

Stegelitz

– Sonntag, 24.11., 14 Uhr

– Gottesdienst im Pflegeheim

Stegelitz: Dienstag, 12.11.,

15 Uhr

Theeßen/Küsel

– Sonntag, 24.11., 9.30 Uhr

Tryppenhna

– Sonntag, 17.11., 14 Uhr

Wallwitz

– Sonntag, 17.11., 11 Uhr

Wörmilitz

– Dienstag, 12.11., 17 Uhr,

Zeddenick

– Sonntag, 17.11., 9.30 Uhr

Ziepel

– Sonntag, 24.11., 10.30 Uhr

*

Adventgemeinde Möckern

– Samstag 9.30 – 12 Uhr

(Gartenstr. 7)

– Mittwoch, 19 Uhr,

Gebetsstunde

*

Telefonseelsorge

Hotline: 0800-1110111 und

0800-1110222

Netzwerk Leben

Hotline: 0800-1010817

*Weitere Termine standen zum
Redaktionsschluss noch nicht
fest.*



Die Dorfkirche in Tryppenhna ist ein spätromanischer Feldsteinbau.

Rätseln Sie mit!

Das Lösungswort (mit Adresse und Tel.-Nr.) senden Sie bitte bis zum 29 November 2019 an: AZ publica GmbH, Albert-Vater-Str. 70, 39108 Magdeburg.

kleine Gartenfrucht	Flachland	Radiozubehör	Hauptgott der nord. Sage	zu diesem Ort	lateinisch: Kunst	Fluss durch Berlin	schott. Stammesverband	Fahrzeug	Fehler beim Tennis (engl.)	französisches Adelsprädikat
					spannend, fesselnd					
ein Zeitmesser	ein Bindewort	kegelförmige Indianerzelte			Viehfutter	Palast in Florenz		weibliches Zauberwesen		
innerhalb			südamerik. Zwerghirsch	abgesondert, extra						Schellfischart
		Chronometer	Eiweiß					Füllwort im Redefluss	Hawaii-Blumenkranz	
Figur in 'Madame Pompadour'		Gangregler der Uhr			Abk.: Musikkassette	Abk.: Niedersachsen	Schuhmacherpfriem			
Aufeinanderfolgendes			abbauen							
arabischer Fürstentitel			transparent							

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Anzeigen



- **Wärmedämmung nach EnEv**
- **Dekorputz**
- **Fassadenprofile**
- **Malerarbeiten**
- **Fassadenschutz vor Algen- und Pilzbefall**

Maler und Fassaden Möckern GmbH
David Werblow
Geschäftsführer / Malermeister

Sitz der Gesellschaft: Am Bahnhof
39291 Möckern OT Büden

Niederlassung: Emanuel-Larisch-Weg 4
39112 Magdeburg
Tel. 03 91 / 61 08 98 81

e-mail: info@muf-malerei.de
Internet: www.muf-malerei.de



FBS Möckern

Fachpersonal für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärmontagen

Torsten Schulz
Rosenweg 5 . 39291 Möckern
039221 63 651 . 0171 6420 735
FBS-Moeckern.de




*Sie wollen sich beruflich verbessern? Dann melden Sie sich bei uns!!!
Quereinsteiger sind auch willkommen!*



ROTFUCHS

AM BURGER
MAGDALENENPLATZ

CAFÉ | KULTUR | REGIONALES

ADVENTSKALENDER
WEIHNACHTSGEBÄCK & MEHL
HONIG, MARMELADEN & SAUCEN
LIKÖRE, BRAUSEN & WEINE
BIO-EIER, TEE & KAFFEE
SCHOKOLADE & KEKSE
PRÄSENTKÖRBE

EMPFOHLEN VON
Gault+Millau falstaff
WWW.ROTFUCHS-IM-NETZ.DE
MO-FR 9-18 UHR
03921-7266110

+ CATERING & FEIERN

FEUERZANGENBOWLE

Kerzenschein und der Duft von Sternanis, Nelken und Rum erfüllen den Rotfuchs zum traditionellen Feuerzangenbowlenabend. Wir bereiten euch ein adventliches Buffet in drei Gängen und kredenzen dazu reichlich hausgemachte Feuerzangenbowle oder alkoholfreien Punsch. Neben Zeit zum Klönen präsentieren wir natürlich auch den Klassiker - mit einem winzigen Schluck Heidelbeerwein.

Wärmende Feuerzangenbowle & Buffet mit u.a.

Rote-Bete-Feta-Salat, Maronen-Birnen-Suppe, Rosmarinkartoffelpfanne, Klöße, Pflaumenrotkohl, Ferchländer Schweinebraten

03., 05., 12., 13., 17., 19. & 20.12.2019 um 19:00 Uhr

Karten gibt es für 38 € im VVK im Rotfuchs.

SONNTAGSBRUNCH

In der kalten Jahreszeit bieten wir wieder unseren Sonntagsbrunch mit reichhaltigem Frühstücks- & Mittagbuffet an.

24.11., 22.12. & 29.12. von 9:00 bis 13:00 Uhr

Karten gibt es für 18,50 € im VVK im Rotfuchs.



Voller Energie in deine
ZUKUNFT

Die Stadtwerke Burg GmbH ist ein **kommunales, modernes und innovatives Energiedienstleistungsunternehmen**, welches sich für eine bürgernahe Energiewende vor Ort im Jerichower Land einsetzt.

Für das kommende Ausbildungsjahr (Start: 01.08.2020) suchen wir Verstärkung für unser Team und bilden aus zum **Kaufmann für Büromanagement (m/w)**.

Alle Infos dazu findet ihr unter:
stadtwerke-burg.de/karriere

Stadtwerke Burg GmbH | Ansprechpartnerin: Ines Ullerich
Niegripper Chaussee 38 a | 39288 Burg | info@swb-burg.de



STADT
WERKE
BURG



Ihr Jerichower Landwerk



Das Gentliner Amateurtheater führt am 14. Dezember in der Stadthalle Möckern König Drosselbart auf. Wieder ein Fest für die Familie in der Weihnachtszeit. Das Bühnenmärchen bewahrt den Stoff der Brüder Grimm, zeichnet den alten König aber nicht als harten Herrscher, sondern gegängelt von Mächtigen am Hofe, die die Prinzessin Übermut und den König los sein wollen, um selbst regieren zu können. Drosselbart und seinen Helfern, Prinzessin Iris und Hohnar Siebentax, gelingt es, den Verschwörern am Hofe das Handwerk zu legen. Das Bild stammt vom letzten Jahr. Die Sechse mit Ihrer Beute.

Grafik: Birgit Wolf - Bühnenkostüme nach dem Bühnenbuch

